



Frühlingsfest in Gommiswald lädt zum Verweilen ein

■ KULTURRAT GOMMISWALD

Am Samstag, 25. April 2026 verwandelt sich das Schulareal in Gommiswald in einen lebendigen Treffpunkt für die ganze Bevölkerung. Ab 10.00 Uhr erwartet die Besuchenden ein abwechslungsreiches Programm mit Unterhaltung, sportlichen Aktivitäten sowie einer grossen Auswahl an kulinarischen Spezialitäten.

Zahlreiche Vereine aus Gommiswald sowie weitere Aussteller präsentieren sich mit

vielfältigen Angeboten. Ob Spiel, Information, Handwerk oder Genuss – für Kinder, Jugendliche und Erwachsene gibt es an diesem Tag viel zu entdecken. Das Frühlingsfest bietet damit eine ideale Gelegenheit, gemeinsam Zeit zu verbringen und das vielfältige Vereinsleben der Gemeinde kennenzulernen.

Auch für Unterhaltung ist gesorgt: In mehreren Showblöcken wird Magic Guga mit seinen Zaubertricks für Staunen bei Gross

und Klein sorgen. Sportlich wird es zudem in der Turnhalle, wo die ASC Spartans (Armsportverein Ricken) den Besuchenden das Armwrestling näherbringen und zum Mitmachen einladen.

Ein weiterer Programmpunkt findet im Gemeindesaal statt: Ab 12.30 Uhr beginnt dort das 50-Jahr-Jubiläum der Musikschule Gommiswald. Über den ganzen Nachmittag und Abend hinweg präsentieren verschiedene interne und externe Formationen ihr musikalisches Können in mehreren Konzertblöcken.

Begrüssung der neuen EinwohnerInnen

Bereits im Vorfeld des Frühlingsfestes heisst die politische Gemeinde Gommiswald ihre neuen EinwohnerInnen offiziell willkommen. Neben Informationen aus dem Gemeindehaus erhalten die Neuzugezogenen die Möglichkeit, das breite Angebot der lokalen Vereine und Gruppierungen kennenzulernen.

Im Rahmen einer Tischmesse stellen sich zahlreiche Organisationen aus den Bereichen Freizeit, Sport und Kultur vor und laden zum persönlichen Austausch ein. Alle neu zugezogenen Personen werden



■ Das legendäre Frühlingsfest lädt zum Verweilen ein.

von der Gemeinde persönlich zu diesem Anlass eingeladen.

Spannung beim Rennen

«Di Schnällschte vo Gommiswald»

Ein traditioneller Höhepunkt ist das Rennen um den Titel «Di Schnällschte vo Gommiswald». Ab 10.00 Uhr messen sich Kinder und Jugendliche – vom Kindergarten bis zu den Teenagern – in verschiedenen Kategorien im Sprint. Die mit Spannung erwartete Rangverkündigung findet um 15.15 Uhr statt.

Feuerwehr zeigt Einsatzübung

Ein besonderes Highlight für Technik- und Blaulichtfans ist der Hubretter der Feuerwehr Gommiswald, der vor Ort besichtigt werden kann. Und wer weiss, um vielleicht auch das Frühlingsfest von luftiger Höhe zu bestaunen. Das Einsatzfahrzeug ist eine gemeinsame Anschaffung der Gemeinden Benken, Gommiswald, Kaltbrunn, Schmerikon und Uznach und ist in Uznach stationiert.

Um 14.00 Uhr führt die Feuerwehr eine Live-Einsatzübung durch und gibt dabei spannende Einblicke in ihre Arbeit.

Da auf dem Schulareal keine Parkplätze zur Verfügung stehen, werden BesucherInnen gebeten, zu Fuss oder mit öffentlichen Verkehrsmitteln anzureisen. Auf dem Dorfplatz und in der Tiefgarage steht eine beschränkte Anzahl Parkplätze (gebührenpflichtig) zur Verfügung.

Der Kulturrat freut sich auf zahlreiche Gäste und heisst alle herzlich Willkommen am Frühlingsfest in Gommiswald.



Programm Frühlingsfest

Samstag, 25. April 2026

auf dem Schulareal Gommiswald

9.00 Uhr Neuzuzügeranlass

10.00 Uhr Beginn Frühlingsfest

10.00 Uhr Start «Di Schnällschte vo Gommiswald»

11.00 Show Armdrücken

11.30 Uhr Vorführung Magic Guga

ab 12.30 Jubiläumsfeier 50 Jahre Musikschule Gommiswald im Gemeindesaal (durchgehend Konzerte)

13.00 Uhr Vorführung Magic Guga

13.30 Uhr Show Armdrücken

14.00 Uhr Einsatzübung Feuerwehr Gommiswald

15.15 Uhr Rangverkündigung «Di Schnällschte vo Gommiswald»

16.00 Uhr Show Armdrücken

Politik

Stammtischgespräch mit dem Gemeinderat

■ GEMEINDEKANZLEI

Beim Stammtischgespräch mit dem Gemeinderat sollen einzelne Themen bilateral zur Sprache kommen und Inputs aus



■ Der Gemeinderat freut sich über viele Stammtischgäste.

der Bevölkerung beim Gemeinderat deponiert werden. Das gegenseitige Verständnis soll nicht zu kurz kommen und das Vertrauen in die Arbeit des Gemeinderats gefördert werden. Natürlich gibt es auch etwas zu Trinken.

Das nächste Stammtischgespräch findet am **Dienstag, 7. April 2026, 19.30 Uhr** im Restaurant Bildhus im Ricken statt.

Kommen Sie vorbei und bringen Sie Ihre Anliegen dem Gemeinderat.

Impressum

Mitteilungsblatt

der Gemeinde Gommiswald

Herausgabe

Gemeindeverwaltung Gommiswald

Redaktion

Rolf Thoma, Gemeindeschreiber

Anzeigen

Erika Kunz-Zwingli,
kunuz@ricken-drogerie.ch
(Anzahl Gewerbeinserate begrenzt)

Druck und Gestaltung

Erni Druck und Media AG, Kaltbrunn
ueber-ues@ernidruck.ch

Bildernachweis

Header-Titelseite: Gian. Gadiant
Bilder Inhalt: zVg

Adresse

Gemeindeverwaltung
8737 Gommiswald
Tel. 058 228 70 20
gemeindekanzlei@gommiswald.ch
www.gommiswald.ch

Redaktionsschluss nächste Ausgabe

Mittwoch, 15. April 2026

Aus dem Gemeindehaus

Rechnungsergebnis 2025

■ FINANZEN

Der Rechnungsabschluss 2025 der politischen Gemeinde Gommiswald weist einen Ertragsüberschuss von Fr. 2'576'886.67 aus und schliesst somit um Fr. 2'972'186.67 besser ab als budgetiert.

Das Budget 2025 rechnete mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 395'300.00. Das abgeschlossene Jahresergebnis für das Jahr 2025 weist einen Ertragsüberschuss, nach den gesetzlich vorgeschriebenen Reserveveränderungen, von Fr. 2'576'186.67 aus, was eine Besserstellung gegenüber dem Budget von Fr. 2'972'186.67 bedeutet.

Das positive Ergebnis ist insbesondere auf die Mehrerträge aus Steuereinnahmen zurückzuführen. Die Steuerabrechnung zeigt einen Mehrertrag von Fr. 1'699'040.42 gegenüber dem Budget auf.

Weiter konnten wesentliche Besserstellungen im Bereich der sozialen Sicherheit (Fr. 653'228.22) sowie des Verkehrs

Der Vergleich mit dem Budget präsentiert sich wie folgt:

	Budget	Rechnung	Besserstellung
0 Allgemeine Verwaltung	2'005'900	1'971'210	34'690
1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit	302'300	221'087	81'213
2 Bildung	14'349'700	14'256'490	93'210
3 Kultur, Sport und Freizeit, Kirche	645'700	571'570	74'130
4 Gesundheit	428'200	653'691	-225'491
5 Soziale Sicherheit	1'663'800	1'010'512	653'288
6 Verkehr	2'145'600	1'797'237	348'363
7 Umweltschutz und Raumordnung	508'800	411'626	97'174
8 Volkswirtschaft	161'600	123'149	38'451
9 Finanzen und Steuern	-21'594'700	-23'526'010	1'931'310
Operatives Ergebnis (1. Stufe)	616'900	-2'509'438	3'126'338
99 Einlagen/Entnahmen Reserven (gem. Reglementen)	-221'600	-67'449	-154'151
Ergebnis nach gesetzlichen Reserveveränderungen	395'300	-2'576'887	2'972'187
99 Einlage Vorfinanzierung Turnhalle		2'400'000	-2'400'000.00
Gesamtergebnis (2. Stufe)	395'300	-176'887	572'187

(Fr. 348'362.87) erreicht werden. Auf der Gegenseite ergaben sich gegenüber dem

Budget höher Aufwendungen im Bereich Gesundheit von Fr. 225'491.25, dies aufgrund von stark steigenden Kosten bei der Pflegefinanzierung.

Eichenberger

Gartenbau & Gartenpflege

Mitglied Jardin Suisse

TOPE
Ausbildungsbetrieb

www.eichi.ch 8737 Gommiswald 055 280 32 12

Der Gemeinderat Gommiswald beantragt der Bürgerschaft anlässlich der Bürgerversammlung vom 21. Mai 2026 den Ertragsüberschuss wie folgt zu verwenden:

Ertragsüberschuss 2025	Fr. 2'576'886.67
Vorfinanzierung Neubau Turnhalle	Fr. -2'400'000.00
Zuweisung an Bilanzüberschuss	Fr. -176'886.67

Mit der vorgesehenen Zuweisung von Fr. 176'886.67 beträgt der kumulierte Bilanzüberschuss per 31. Dezember 2025 Fr. 9'477'379.24.

I. Nachtrag zum Abfallreglement wird dem fakultativen Referendum unterstellt

■ GEMEINDEKANZLEI

Der Gemeinderat Gommiswald hat den I. Nachtrag zum Abfallreglement am 27. Februar 2026 erlassen. Der Nachtrag wird nun vom 30. März bis 8. Mai 2026 dem fakultativen Referendum unterstellt.

Mit dem I. Nachtrag werden verschiedene Anpassungen im Bereich der Abfallbewirtschaftung vorgenommen. Das zentrale Anliegen bildet die Einführung einer verursachergerechten Grüngutgebühr. Daneben werden einzelne Bestimmungen des Abfallreglements aufgrund der bisherigen Vollzugserfahrungen präzisiert sowie neu eine Abfallverordnung eingeführt.

Verursachergerechte Grüngutgebühr als zentrales Anliegen

Die Kosten für die Sammlung und Entsorgung des Grünguts sind in den vergangenen Jahren kontinuierlich angestiegen. Die bisherigen Einnahmen aus der Grundgebühr reichten nicht mehr aus, um diese Aufwendungen langfristig zu decken.

Der Gemeinderat hat deshalb beschlossen, die Grüngutentsorgung künftig verursachergerecht zu finanzieren. Neu sollen die Kosten für die Grüngutentsorgung zu rund 70 Prozent über eine Grüngutgebühr und zu rund 30 Prozent über die allgemeine Grundgebühr gedeckt werden. Im Gegenzug wird die Grundgebühr leicht reduziert.

Mit dieser Anpassung sollen die Kosten verursachergerecht verteilt und die Finanzierung der Spezialfinanzierung Abfall langfristig sichergestellt werden.

Rückmeldungen aus der Mitwirkung wurden berücksichtigt

Bereits im Jahr 2025 wurde die Bevölkerung im Rahmen eines Mitwirkungsverfahrens über die geplante Einführung einer verursachergerechten Grüngutgebühr informiert. Die eingegangenen Stellungnahmen wurden ausgewertet, beantwortet und in die weitere Bearbeitung einbezogen.

Im Zusammenhang mit diesen Rückmeldungen wurden die vorgesehenen Tarife nochmals überprüft und neu kalkuliert. Dabei zeigte sich, dass gegenüber dem ursprünglich vorgesehenen Tarif Anpassungen nach unten möglich sind. Der nun erlassene Gebührentarif fällt deshalb tiefer aus als im ersten Vorschlag.

Damit trägt der Gemeinderat den Rückmeldungen aus der Bevölkerung sowie den zwischenzeitlich vorgenommenen weiteren Abklärungen Rechnung.

Gebühren für die Grüngutentsorgung

Die Gebühren für die Grüngutentsorgung sollen künftig mittels Marken für Einmal-leerungen sowie Jahresvignetten für die entsprechenden Behälter erhoben werden.

Vorgesehen sind folgende Tarife:

Grundgebühr

- Pro Wohnung bzw. Gewerbebetrieb
Fr. 70.00 bisher 80.00
- Pro Wohnwagen
Fr. 35.00 bisher 40.00

Verursachergerechte Grüngutgebühr

Grösse Behälter	Einmal-leerung	Jahres-vignette
60 Liter	2.50	45.00
140 Liter	5.00	90.00
240 Liter	10.00	180.00
770 Liter	30.00	540.00
Bündel max. 25 kg und 150 cm Länge	5.00	–

Für die Berechnung der Jahresgebühr wurden durchschnittlich rund 20 Leerungen pro Jahr berücksichtigt.

Weitere Anpassungen im Abfallreglement

Neben der Einführung der Grüngutgebühr enthält der Nachtrag weitere Anpassungen im Abfallreglement. Diese erfolgen insbesondere aufgrund der bisherigen Er-

fahrungen im Vollzug der Abfallbewirtschaftung.

Zudem wird neu eine Abfallverordnung eingeführt. Mit dieser werden verschiedene organisatorische und betriebliche Fragen auf Verordnungsebene geregelt. Dadurch können einzelne Bestimmungen bei Bedarf einfacher angepasst werden. Gleichzeitig werden Zuständigkeiten und Abläufe klarer festgelegt.

Weiteres Vorgehen

Unter Vorbehalt des unbenützten Ablaufs der Referendumsfrist wird der Gemeinderat anschliessend über den Zeitpunkt der Inkraftsetzung entscheiden.

Parallel dazu laufen bereits die organisatorischen Vorbereitungen für die Einführung der verursachergerechten Grüngutgebühr. Dazu gehören unter anderem Gespräche mit Verkaufsstellen für die Gebührenmarken und Jahresvignetten.

Die Einführung der neuen Grüngutgebühr wird voraussichtlich auf den **1. Juli 2026** vorgesehen. Damit bleibt genügend Zeit, die Bevölkerung über die notwendigen Massnahmen umfassend zu informieren.

Arbeitsvergaben

■ GEMEINDEKANZLEI

Der Gemeinderat hat folgende Arbeitsvergaben vorgenommen.

- **Neubau Primarschulhaus, Ernetschwil**
Der Fassadenbau wurde an die Hüppi Dachbau AG, Goldingen vergeben.
- **Anschaffung Convertibles Schule Gommiswald**
Die Convertibles für die Schule Gommiswald wurden an die Brack AG, Mägenwil vergeben.

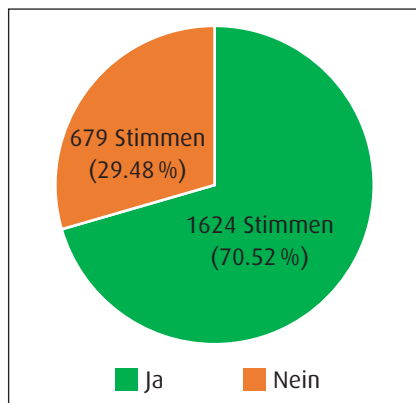
Baukredit für Neubau Doppelturnhalle mit Schulräumlichkeiten erteilt

■ GEMEINDEKANZLEI

Anlässlich der Urnenabstimmung vom 8. März 2026 hat die Bürgerschaft der politischen Gemeinde Gommiswald den Baukredit für den Neubau einer Doppelturnhalle mit Schulräumlichkeiten von Fr. 15.5 Mio. erteilt.

Die Vorlage wurde mit einem Ja-Stimmenanteil von 70.52 % gutgeheissen. Die Stimmbeteiligung lag bei 58 %.

Als nächster Schritt wird nun das Baugesuch für das Projekt eingereicht. Der Abbruch des bestehenden OSZ II ist für Herbst 2026 vorgesehen. Der Baustart für den



■ Der Baukredit wurde deutlich angenommen.

Neubau soll im ersten Quartal 2027 erfolgen. Die Inbetriebnahme der neuen Doppelturnhalle mit Schulräumlichkeiten ist auf Sommer 2028 geplant.

Der Gemeinderat dankt der Bevölkerung für die breite Zustimmung für den Baukredit. Er ist überzeugt mit dem Neubau der Doppelturnhalle eine nachhaltige und zukunftsorientierte Lösung für die Gemeinde Gommiswald realisieren zu können.

13. Altersrente

■ SOZIALVERSICHERUNGSANSTALT ST. GALLEN

Erstmals wird im Dezember 2026 eine zusätzliche Monatsrente ausbezahlt. Dies nachdem die Schweizer Stimmbewölkerung im März 2024 der Einführung einer 13. Altersrente zustimmte.

Die 13. Altersrente wird als Zuschlag zur Altersrente jeweils im Dezember überwiesen. Sie entspricht einem Zwölftel der jährlich ausbezahlten Summe der Altersrente der leistungsberechtigten Person (ohne Kinder- und/oder Zusatzrente, ohne Rentenzuschlag für Frauen der Übergangsgeneration AHV21). Vor der Auszahlung können keine verbindlichen Angaben zur effektiven Höhe der 13. Altersrente gemacht werden, da sich der Betrag der monatlichen Altersrente im Laufe des Kalenderjahres ändern kann.

Anspruch auf die 13. Altersrente haben alle Personen, die im Monat Dezember eine Altersrente erhalten. Die Auszahlung erfolgt zum gleichen Zeitpunkt wie die Zahlung der Altersrente für den Monat Dezember.

Hinterlassenenrenten an Witwen, Witwer und Waisen sowie Renten der Invalidenversicherung werden weiterhin zwölf Mal pro Jahr ausbezahlt. Die 13. Altersrente hat keinen Einfluss auf die Berechnung von allfälligen Ergänzungsleistungen.

Detaillierte Informationen finden Sie auf www.svasg.ch/altersrente13





Baue deine Zukunft bei
BERNET

WIR SUCHEN
DICH!

Lehrstellen:
Maurer/-in EFZ
Strassenbauer/-in EFZ

Bewirb dich jetzt bei:
Urban Gresch
gresch@bernetbau.ch

Bernet Bau AG · www.bernetbau.ch
Gewerbestr. 10 · 8737 Gommiswald

Richtig brieflich abstimmen

■ GEMEINDEKANZLEI

Bei Urnenabstimmungen werden über 90 % der Stimmen in Form der brieflichen Stimmabgabe abgegeben. Sie ermöglicht eine einfache und bequeme Teilnahme an Abstimmungen und Wahlen.

Bei den Auszählungsarbeiten müssen jeweils briefliche Stimmabgaben als ungültig erklärt werden. In den meisten Fällen liegt dies an kleinen formalen Fehlern.

Folgende Punkte sind für eine briefliche Stimmabgabe zu berücksichtigen:

– Stimmausweis unbedingt unterschreiben

Damit eine briefliche Stimmabgabe gültig ist, muss der Stimmausweis unterschrieben sein.

Fehlt die Unterschrift, ist die gesamte Stimmabgabe ungültig.



■ Nicht unterzeichneter Stimmausweis

Bitte kontrollieren Sie deshalb vor dem Einwerfen des Couverts nochmals, ob der Stimmausweis unterschrieben ist.

– Sämtliche Stimmzettel ins Stimmcouvert legen

Bei eidgenössischen, kantonalen und kommunalen Abstimmungen erhalten die Stimmberechtigten mehrere verschiedenfarbige Stimmzettel.

Alle ausgefüllten Stimmzettel – egal ob Bund, Kanton oder Gemeinde – sind in das mitgelieferte Stimmcouvert zu legen.

Teilweise kommt es vor, dass nur die eidgenössischen Stimmzettel ins mitgelieferte Couvert gelegt werden und die kantonalen oder kommunalen Stimmzettel offen der brieflichen Stimmabgabe beigelegt werden.

Offen mitgesendete Stimmzettel werden als ungültige Stimmen aussortiert und dürfen aufgrund der Verletzung des Stimmgeheimnisses nicht mitgezählt werden. Es sind in diesem Fall nur die eidgenössischen Stimmabgaben gültig.



■ Separate offene Stimmzettel sind ungültig.

Weiter wird festgestellt, dass der Stimmausweis teilweise in der Mitte abgetrennt wird. Dies ist nicht nötig. Wird der Stimmausweis in der Mitte getrennt, führt dies zwar nicht zur Ungültigkeit der Stimmabgabe, erschwert jedoch die Arbeiten im Stimmbüro.

Kurz zusammengefasst

Damit Ihre briefliche Stimmabgabe gültig ist, beachten Sie bitte:

- Stimmausweis unterschreiben
- Alle Stimmzettel in das Stimmcouvert legen
- Stimmcouvert verschliessen
- Stimmausweis möglichst nicht abtrennen

Mit der Beachtung dieser wenigen Punkte helfen Sie mit, dass Ihre Stimme korrekt gezählt werden kann und erleichtern gleichzeitig die Arbeit im Stimmbüro.



■ Stimmausweis muss nicht mehr abgetrennt werden.

Wir bitten Sie daher, den Stimmausweis möglichst vollständig und ungetrennt zurückzusenden.

E-Voting in Gommiswald möglich

Die Stimmberechtigten der Gemeinde Gommiswald können seit Februar 2025 elektronisch abstimmen und wählen.

Für die Nutzung des elektronischen Stimmkanals ist eine einmalige Anmeldung erforderlich. Den Stimmberechtigten, die sich für E-Voting angemeldet haben, wird künftig bei jedem Urnengang das Stimmmaterial sowohl für die elektronische Stimmabgabe wie auch für die bisherigen Kanäle (brieflich und Urne) zugesendet. An- und Abmeldungen sind jederzeit möglich und werden berücksichtigt, wenn sie spätestens 8 Wochen vor dem Wahl- oder Abstimmungssonntag vorgenommen werden.

So funktioniert die Anmeldung

1. URL anmeldeverfahren.e-voting.sg.ch aufrufen;
2. Daten eingeben und Anmeldung bestätigen;
3. Schriftliche Bestätigung per Post erhalten.

Voraussetzungen

Für die Anmeldung benötigen Sie Ihre AHV-Nummer.

Weitere Informationen zu E-Voting können unter e-voting.sg.ch nachgelesen werden.

Peter Hüppi kandidiert als Präsident vom VSGP

■ GEMEINDEKANZLEI

Peter Hüppi kandidiert als Präsident des Verbands der St. Galler Gemeindepräsidenten (VSGP).

Sämtliche 75 politischen Gemeinden des Kantons St. Gallen sind Mitglied im Verband der St. Galler Gemeindepräsidenten. Der Verband setzt sich aus dem Vorstand mit je einer Vertretung der sechs Regionen (Rheintal, Rorschach-St. Gallen, Sarganserland-Werdenberg, Toggenburg, Wil-Gossau, Zürichsee-Linth) und einer Vertretung der Stadt St. Gallen zusammen. Zudem wird der Verband von einer Geschäftsstelle unterstützt. Der VSGP bezweckt die politisch-

strategische Vertretung der gemeinsamen Interessen der St. Galler Gemeinden. Er ist Ansprechpartner der Kantonsregierung und vertritt die Gemeinden gegenüber ihr.

Die Wahl des Präsidiums findet an der Generalversammlung vom 8. Mai 2026 in Quarten statt.

Mit der allfälligen Wahl zum Präsidenten der VSGP wird Peter Hüppi oberster Vertreter der Städte und Gemeinden des Kantons St. Gallen. Die Funktion würde Peter Hüppi nebst dem Amt als Gemeindepräsident innehaben und sämtliche Aufgaben als Gemeindepräsident vollumfänglich wahrnehmen.

Inspektion im Grundbuchamt

■ GEMEINDEKANZLEI

Das Grundbuchinspektorat hat im Oktober und November 2025 beim Grundbuchamt Gommiswald eine Inspektion durchgeführt. Die Inspektion beinhaltete den Zeitraum vom November 2021 bis November 2025.

Im entsprechenden Bericht teilt die kantonale Grundbuchaufsicht mit, dass die

Grundbuchführung als zuverlässig, gewissenhaft und sauber bezeichnet werden kann.

Der Gemeinderat dankt dem Grundbuchamt für ihre stets saubere und gewissenhafte Arbeit.

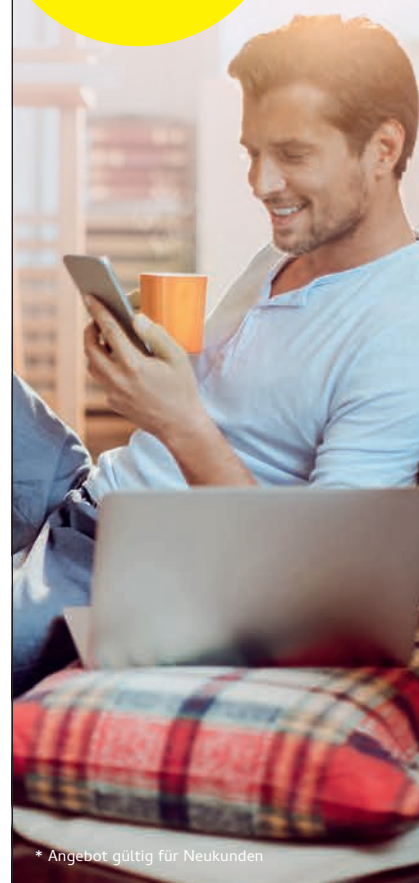
sak

einfach verbunden

Internet, TV, Telefon
und Mobile aus
der Region

Jetzt entspannt wechseln!
sak-digital.ch

3 Monate
**GRATIS
SURFEN***



* Angebot gültig für Neukunden

**Bereit
für den
Sommer?**

Deine Garage in Gommiswald
und in Tann.

Fahrzeugtechnik-Jud.ch

Kunststoffsammlung

■ UNTERHALT

Verpackungen, Flaschen, Folien – Kunststoff sind im Haushalt allgegenwärtig. Nach Gebrauch sollte er aber nicht einfach weggeworfen werden, da viele der Materialien wiederverwertbar sind. Die Gemeinde Gommiswald hat mit den Sammelsäcken von Bring Plastic Back im Jahr 2025 die stolze Zahl von total 11'380 kg Haushaltskunststoff gesammelt und so dem Recycling zugeführt.

In der Region bietet die Kuster Recycling AG in Ebnat-Kappel in Zusammenarbeit mit mehreren Gemeinden die Möglichkeit, Haushaltskunststoffe in den kostenpflichtigen Sammelsäcken Bring Plastic Back von sammelsack.ch zu sammeln. Dies verringert nicht nur den Hauskehricht, sondern reduziert auch den Ressourcenverbrauch und den CO₂-Ausstoss.

Insgesamt wurden im Jahr 2025 über die Kuster Recycling AG 53'820 Kilogramm Haushaltskunststoffe gesammelt. Davon wurden allein in der Gemeinde Gommiswald 11'380 Kilogramm Kunststoffe gesammelt und dem Recycling zugeführt. Dies ist eine beachtliche Menge und zeigt, dass sich auch das Sammeln der vermeintlich kleinen Haushaltsanteile lohnt.



■ In der Gemeinde Gommiswald wurden 11.38 Tonnen Kunststoff gesammelt.

Das Sammelsystem ist nach den strengen Anforderungen des Verbands Schweizer Plastic Recycler (Uplasticrecycler.ch) zertifiziert. Die Zertifizierung beinhaltet ein komplettes und regelmässiges Stofffluss-Monitoring nach der Methode der EMPA. Dies garantiert, dass aus dem Plastikabfall auf sinnvolle Weise neue Rohstoffe gewonnen werden.

Die Kunststoffsammlung der Gemeinde Gommiswald ersetzte im Jahr 2025 im stofflichen Recycling 5'690 kg Neumaterial, was 17'070 l Erdöl einsparte. Das daraus gewonnene Regranulat reicht zum Beispiel für die Herstellung von 4'445 m Kabelschutzrohren. Die nicht recyclebaren Mischkunststoffe wurden der Zementindustrie als Ersatzbrennstoff zugeführt und ersetzen so 5'684 kg Stein- oder Braunkohle. Gegenüber der thermischen Verwertung in einer Kehrichtverwertungsanlage konnten 32'205 kg CO₂-Emissionen eingespart werden. Diese Einsparung entspricht einer Autofahrt mit einem Mittelklassewagen von 247'886 km.

Weitere Informationen und Kontakte sind unter sammelsack.ch zu finden.



ZEITLOSSCHÖN

KOSMETIKSTUDIO





NEUERÖFFNUNG

RICKENSTRASSE 4, 8737 GOMMISWALD

www.zeitlosschoenkosmetikstudio.ch

079 944 42 21

Unbenützter Ablauf fakultativen Referendum Verkauf ehemaliger Kindergarten in Ernetschwil

■ GEMEINDEKANZLEI

Der Kaufvertrag für den ehemaligen Kindergarten in Ernetschwil wurde vom 5. Januar bis 13. Februar 2026 dem fakultativen Referendum unterstellt. Das Referendum wurde nicht ergriffen und ist unbenützt abgelaufen.

Neue Bevölkerungsschutzorganisation Region Zürichsee-Linth startet im Juli

■ GEMEINDEKANZLEI

Die zehn Gemeinden der Region Zürichsee-Linth gründen eine gemeinsame Bevölkerungsschutzorganisation. Nachdem in keiner Gemeinde das fakultative Referendum ergriffen wurde, tritt die entsprechende Vereinbarung am 1. Juli 2026 in Kraft.

Mit der neuen Organisation bündeln die Gemeinden Amden, Benken, Eschenbach, Gommiswald, Kaltbrunn, Rapperswil-Jona, Schänis, Schmerikon, Uznach und Weesen

ihre Kräfte im Bevölkerungsschutz. Ziel ist eine einheitliche Führungsstruktur für ausserordentliche Ereignisse und Krisen in der Region.

In den kommenden Monaten werden die bestehenden Führungsstäbe zusammengeführt und die organisatorischen Grundlagen erarbeitet. Ab Juli 2026 soll der regionale Führungsstab Zürichsee-Linth einsatzbereit sein.

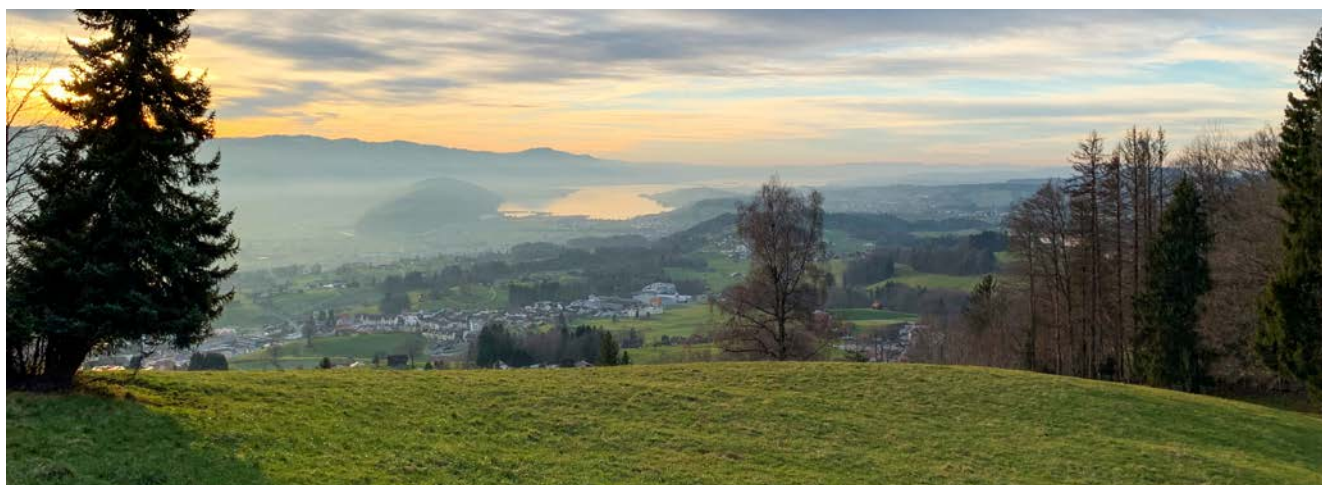
Öffnungszeiten Ostern

Am **Donnerstag, 2. April 2026** **schliessen** die Büros der Gemeindeverwaltung bereits **um 16.00 Uhr**.

Am **Karfreitag, 3. April 2026** sowie am **Ostermontag, 6. April 2026** bleibt die Gemeindeverwaltung Gommiswald den **ganzen Tag geschlossen**.

Bei Todesfällen kann die Gemeindeverwaltung am Karfreitag und Ostermontag unter der **Telefonnummer 079 413 82 98** erreicht werden.

Die Gemeindeverwaltung wünscht frohe Ostern.



Kleinanzeigen

(max. 200 Zeichen inkl. Leerschläge – Fr. 30.–)

Gesucht: Assistenz für Muskelkranken

Zeit: ca. 11.00–12.30, Mo.–Fr., Aufgaben: Rüsten, Kochen, Tischen, Aufräumen, Ort: Gommiswald, Mgl. Sprachen: DE/FR/IT/EN, Lohn: Fr. 30.45/h netto, Ferien: 5 W., 076 408 78 26

RAIFFEISEN

Raiffeisenbank Benken
125 Jahre
seit 1901



**Jetzt
Termin
vereinbaren**

**Fonds-Sparplan mit
CHF 125.00 Startguthaben.**

Jubiläumsaktion der Raiffeisenbank Benken
Limitiert gültig von 1. März bis 30. April 2026.

Schule und Elternhaus

Auftakt mit Strahlkraft – ElternMitWirkung Gommiswald

■ DOREEN MEINHOLD, PROJEKTGRUPPE ELTERNMITWIRKUNG

Am 17. Februar 2026 durften wir einen erfolgreichen Auftakt und zugleich eine Reaktivierung unseres Projekts «ElternMitWirkung Gommiswald» feiern. Was diesen Abend besonders machte, war nicht nur die grosse Resonanz, sondern vor allem der offene, respektvolle und inspirierende Austausch zwischen allen Teilnehmenden. Wie die Sonne im Wappen von Gommiswald stand dieser Abend sinnbildlich für Wärme, Energie und einen gemeinsamen Neubeginn.

Wir sind überzeugt: Eine starke Schule entsteht dort, wo Schule und Familie partnerschaftlich zusammenarbeiten. Lehrpersonen sind die ExpertInnen für das Verhalten der Kinder im Schulalltag – sie lehren,

lernen, erziehen, beobachten und reflektieren. Eltern und Familien wiederum kennen ihre Kinder im familiären Umfeld am besten. Wenn diese Perspektiven zusammenkommen, entsteht echte Wirkung.

Genau dafür steht «ElternMitWirkung Gommiswald»: für Begegnung auf Augenhöhe, für gegenseitiges Vertrauen und für gemeinsame Vereinbarungen, die getragen und gelebt werden. In unseren Treffen schaffen wir Raum für Dialog, hören einander zu und entwickeln Ideen, die Schule und Gemeinschaft stärken. Gleichzeitig sind uns die klaren Grenzen bewusst: Themen wie Lehrplan, Stundenplangestaltung oder die Wahl von Lehrmitteln liegen in der alleinigen Verantwortung der Schule.

Diese Klarheit schafft Sicherheit – und öffnet den Fokus für das, was wir gemeinsam bewegen können.

Der Austausch am Auftaktabend war lebendig, offen und zukunftsgerichtet. Schon in den ersten Minuten wurde deutlich, wie viel Engagement und Ideenreichtum in unserer Elternschaft steckt. Gemeinsam sammelten wir Ideen für ein tragfähiges und starkes Netzwerk, das Eltern, Lehrpersonen und Kinder langfristig verbindet. Besonders viel Begeisterung lösten die Gedanken zur Mitgestaltung zukünftiger Anlässe aus – von Sporttagen über die Projektwoche bis hin zur Lese-Oase oder einem stimmungsvollen Sommerfest. Diese Vielfalt zeigt eindrücklich, wie gross die Motivation ist, unsere Schule aktiv mitzugestalten und gemeinsam neue Impulse zu setzen.

Unser Blick geht klar nach vorn – Richtung Vision 2030. Wir möchten Vorbilder für unsere Kinder sein und eine starke Schulgemeinschaft prägen, in der aktive Elternmitwirkung, transparente Kommunikation und gemeinsames Handeln selbstverständlich sind. «ElternMitWirkung Gommiswald» soll zu einem Ort werden, an dem wir gemeinsam wachsen, Ideen entfalten und Verantwortung teilen.

Wie die Sonne über Gommiswald wollen wir Impulsgeber sein, Orientierung geben und Wärme ausstrahlen. Dies ist erst der Anfang – viele Projekte stehen in den Startlöchern. Wer neugierig ist, mitzudenken, mitzugestalten und gemeinsam wirksam zu sein, ist herzlich eingeladen: Die Zukunft leuchtet – gemeinsam.



■ Projektgruppe Aufbau ElternMitWirkung Gommiswald (v.l.n.r): Angela Iten, Manuela Kaufmann, Susanna Betschart, Miriam Gmür, Vera Balaj, Cornelia Lippuner, Martina Leu, Julia Menzi, Fabienne Hodler, Doreen Meinhold

Schulergänzende Betreuung

■ MANUELA MAIRHOFER

Die schulergänzende Betreuung (SEB) ist für verschiedene Kinder ein wichtiger Bestandteil des Schulalltags.

Neben Betreuung und Aufsicht stehen insbesondere das Wohlbefinden, die soziale Entwicklung sowie die Förderung der Selbstständigkeit der Kinder im Mittelpunkt.

Ziel ist es, einen Ort zu schaffen, an dem sich die Kinder sicher fühlen, Vertrauen aufbauen können und gerne Zeit verbringen.

Der Alltag in der SEB ist geprägt von klaren Strukturen, Ritualen und Regeln, die den Kindern Sicherheit und Orientierung geben. Gleichzeitig wird grossen Wert auf Freiräume gelegt – zum Spielen, Ausruhen, Bewegen und für kreative Aktivitäten.

Die Betreuung soll einen bewussten Ausgleich zum Schulalltag schaffen und den Kindern Raum geben, einfach Kind zu sein.

Den Kindern stehen verschiedene Nischen im Innen- und Aussenbereich zur Verfügung. Zudem werden regelmässig ver-



■ Die Kinder beim Spielen.

schiedene Bastelangebote angeboten, deren Teilnahme freiwillig ist.

Das Team der schulergänzenden Betreuung bedankt sich bei dieser Gelegenheit bei den Eltern für das entgegengebrachte Vertrauen.

Die Mitarbeitenden freuen sich weiterhin, an den beiden Standorten Gommiswald und Rieden eine bunt durchmischte Kindergruppe betreuen zu dürfen.

Schnuppertage

Vom **5. Mai bis zum 7. Mai 2026** besteht für interessierte Familien die Möglichkeit,

gemeinsam mit ihrem Kind einen Einblick in den Alltag der schulergänzenden Betreuung zu erhalten.

Für Terminvereinbarungen an den Standorten Gommiswald oder Rieden sowie bei Fragen steht Manuela Mairhofer, Leitung SEB zur Verfügung: manuela.mairhofer@schule.gommiswald.ch, Tel. 058 228 70 89

Anmeldungen

Festanmeldungen für die schulergänzende Betreuung sind bis am **31. Mai 2026** über das Elternportal PUPIL einzureichen.

Die Anmeldung gilt für das darauffolgende Semester und ist verbindlich.

Anpassungen der Zeiten aufgrund der Stundenpläne können bis 30. Juni vorgenommen werden.

Weitere Informationen:

www.gommiswald.ch/schule/schulergaenzende-betreuung/

www.gommiswald.ch/schule/online-schalter/

Online-Anmeldung für die Musikschule

■ SCHULVERWALTUNG

Mit der neuen Software von PUPIL können einige Abläufe und Funktionen für die Schulkinder bzw. deren Eltern sowie für die Schulverwaltung vereinfacht werden. Neu werden die Anmeldungen der Musikschule online erfasst und das umständliche Ausdrucken, Unterschreiben und Einschicken des bisherigen PDF-Formulars entfällt.

Schulkinder bzw. deren Eltern buchen ab sofort ihren Kurs über den entsprechenden Button auf www.gommiswald.ch/schule/

musikschule/an-abmeldung. Sie gelangen zu einem Online-Formular, auf dem sie sich für alle Angebote anmelden, aber auch abmelden können. Auch Änderungen im Musikunterricht werden dort eingegeben. Die bisherige Anmeldung über das Online-Portal der Schule ist nicht mehr möglich.



An- und Abmeldungen sowie Änderungen im Musikunterricht werden nun online über diesen Link vorgenommen.

Ab sofort können die Kurse für das nächste Schuljahr gebucht werden, die **Anmeldefrist läuft bis 31. Mai 2026**. Auch Abmeldungen oder Änderungen der Lektionsdauer müssen bis dann gemeldet werden.

Projekt «Spendenzweck» – Kindern eine Stimme geben

■ ANNE KÄLIN, SCHULLEITUNG RIEDEN

Am 8. März 2026 wurde in der Schweiz abgestimmt. Bei uns in Rieden durften die Kinder bei einem speziellen Projekt bereits 2 Tage zuvor eine wichtige Entscheidung treffen. Aber von Anfang an:

Es ist bereits einige Monate her, dass wir uns als Kindergarten und Primarschule Rieden aktiv am Weihnachtsmarkt beteiligt haben. Durch den Verkauf der hergestellten Produkte ist Geld zusammengekommen, von dem wir einen Teil gerne spenden wollten. Doch wohin soll das Geld gehen? Als Team haben wir besprochen, diese Entscheidung komplett an die Kinder abzugeben.

Daher ist ganz im Zeichen und Sinne einer aktiven und praxisnahen Schülerpartizipation das Projekt «Spendenzweck» entstanden. Die Kinder der 5./6. Klasse haben sich im Rahmen des NMG-Unterrichts (Natur, Mensch, Gesellschaft) intensiv mit Organisationen beschäftigt, die für ihre gemeinnützige Arbeit auf Spenden angewiesen sind.

Schnell hat sich herauskristallisiert, dass für die Kinder die Bereiche Tiere, Natur und Umwelt hoch im Kurs waren. Nach einigen Absprachen war das weitere Vorgehen klar: Es entstanden drei Gruppen, die sich mit einer ausgewählten Organisation (WWF, PETA, pro natura) beschäftigt haben. Ziel war eine informative und kindgerechte Vorstellung der Organisationen durch die einzelnen Expertengruppen. Dabei sollte vor allem geklärt werden, was mit unserem Spendenbeitrag gemacht wird.

Mit viel Arbeit, Engagement und Kreativität sind drei spannende und lehrreiche Präsentationen entstanden, die allen anderen Kindern und den Lehrpersonen klassenweise vorgestellt wurden. Danach kam es zur Abstimmung. Jedes Kind durfte seine Stimme abgeben und somit demokratisch mitentscheiden, wohin das Geld gespendet werden soll.

Am Ende hat die Gruppe, die sich für WWF (World Wide Fund For Nature) eingesetzt



■ Auswahlmöglichkeiten

hat, das Rennen gemacht und konnte die meisten Stimmen gewinnen. Somit darf sich WWF auf unsere Spende freuen. Aber nicht nur die Zuhörer konnten viel über die verschiedenen Organisationen lernen, auch die Experten aus der 5./6. Klasse haben viel aus dem Projekt mitgenommen.

Hier einige Stimmen: Ich habe durch das Projekt «Spendenzweck» gelernt, dass ...
 ...man Informationen in einfacher Sprache zusammenfassen muss.
 ...Tierschutz und Umweltschutz wichtig sind und Respekt verdienen.
 ...es eine tolle Erfahrung war, in der Gruppe ein Projekt vorzubereiten.
 ...es wichtig ist, über Dinge zu sprechen, die nicht gut laufen und zu helfen.
 ...ich nicht so egoistisch mit meinem Geld sein sollte.
 ...es nicht einfach ist, eine gute Präsentation vorzubereiten und durchzuführen.
 ...viel möglich ist, wenn alle gut zusammenarbeiten.
 ...Politik einfach ist.

Kinder zu befähigen, Demokratie, Selbstwirksamkeit und Engagement in der Gruppe praxisnah zu erleben und etwas daraus für die Zukunft zu gestalten und zu lernen...

Was kann man sich als Schule und Lehrperson mehr wünschen?



■ Die SchülerInnen konnten viel lernen.

Eine Feier mit leisen und lauten Tönen

■ PETER KREILIGER, LEITUNG MUSIKSCHULE

Bald steigt das grosse Jubiläumsfest zum 50-jährigen Bestehen der Musikschule! Im Rahmen des Frühlingsfestes findet im Gemeindesaal ein Festakt mit verschiedenen Konzerten statt. Auch das neue Gommiswalder Lied «Mir sind vo Gommiswald» wird in verschiedenen Versionen dargeboten.

Am Samstag, 25. April 2026 bietet die Musikschule im Gemeindesaal ein vielfältiges Programm mit Festwirtschaft an. Ab 12.30 Uhr treten die MusikschrülerInnen sowie ausgewählte Gruppen aus den Musikschulen der Region auf. Ob Einsteiger oder Fortgeschrittene, Streicher oder Bläser, mit Tasten- oder Schlaginstrumenten –

eine grosse und unterhaltsame Vielfalt an musikalischen Darbietungen ist garantiert.

Ab 18.00 Uhr findet eine Jubiläumsfeier mit Konzerten der Solace Band, den famosen 10 Strings und der bekannten Big Band Kanti Wattwil statt.

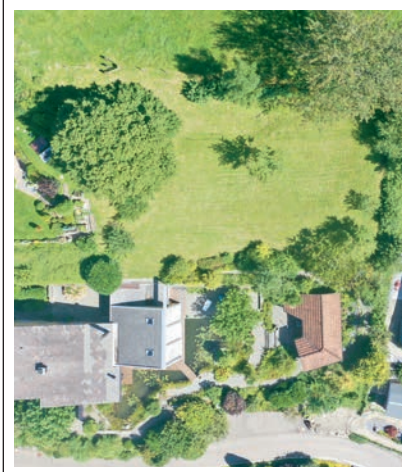
Details zum Programm gibt es auf der Website www.gommiswald.ch/schule/musikschule/50-jahre-jubilaum oder unter folgendem QR-Code:



**NEUBAUPROJEKTE
KAUFOBJEKTE
MIETOBJEKTE
LIEGENSCHAFTSVERKAUF**



Erfahren Sie mehr über unsere Projekte in Uetliburg auf www.hopp.pro



Körperschaften

Anlässe der Evang. Kirchgemeinde Uznach und Umgebung

■ MONIKA FRISCHKNECHT

Kinderbibeltag

Mittwoch, 15. April, 9 bis 16 Uhr,
Kirchgemeindehaus

Wir lernen an diesem Tag eine biblische Geschichte kennen, die wir anschliessend in Workshops vertiefen mit Singen, Basteln, Spielen und vielem mehr.

Am Mittag gibt es ein einfaches Essen und den Nachmittag verbringen wir möglichst draussen mit diversen Spielen.

Am kommenden Sonntag, 19. April zeigen wir den Eltern und den Gottesdienstbesuchern, was wir am KiBi-Tag gemeinsam erlebt haben. Wir freuen uns auf viele Teilnehmende und fröhliche gemeinsame Stunden. Anmeldung bis zum 9. April.



■ Kinderbibeltag

Infos und Anmeldung bei Diakonin Kathrin Kägi, kathrin.kaegi@evang-uznach.ch

Begegnungs-Nachmittag «Engel erlebt!»

Donnerstag, 16. April, 14.30 bis 16.30 Uhr,
Kirchgemeindehaus Uznach

Über seine Entdeckungen vom Wirken der Engel in früherer und heutiger Zeit berichtet Pfarrer und Notfallseelsorger Peter Schulthess.

Infos bei Diakonin Heidi Schnegg-Geiser, heidi.schnegg@evang-uznach.ch

Fiirabig-Stammtisch

Freitag, 17. April, 19 Uhr,
Generationenhaus Eschenbach

In Eschenbach bietet Martin Jud als Ergänzung zur bisherigen Fiirabig Lounge in lockerer Folge neu wieder einen Stammtisch für Männer an. Er ist eine Gelegenheit zum ungezwungenen Austausch bei einem Bier oder einem anderen Getränk.

SharingCommunity – mitenand und fürenand

Freitag, 24. April, 19 bis 21 Uhr,
Generationenhaus Eschenbach

SharingCommunity ist eine einfache liturgische Form, die von Mitchristinnen und Mitchristen nach einer 6–8-tägigen Ausbildung eigenständig vorbereitet und gestaltet wird. SharingCommunity kann anstelle eines Sonntagsgottesdienstes gefeiert werden oder auch zusätzlich zu den sonntäglichen Gottesdiensten.



SharingCommunity feiert Gott vielfältig. So vielfältig wie die Menschen sind, die miteinander feiern. Im Mittelpunkt der Feier stehen Formen des Austausches von Erfahrungen, die Vertiefung christlicher Glaubenspraxis im Hören auf Gottes Wort und das engagierte Wahrnehmen unserer Gegenwart. SharingCommunity verzichtet darum auf Predigten. Wir gehen neue Wege. Wir suchen nach Möglichkeiten, Gott und das Leben vielfältig zu feiern. Darum gibt es SharingCommunity.

Weitere Anlässe finden Sie auf unserer Website: www.evang-uznach.ch



EVANGELISCHE KIRCHGEMEINDE
UZNACH UND UMGEBUNG



**Ortsgemeinde
Gommiswald**

Einladung zur ORTSBÜRGERVERSAMMLUNG

**Freitag, 10. April 2026
19.45 Uhr im Gemeindesaal**

Traktanden

1. Abnahme der Jahresrechnung 2025, Amtsbericht 2025, Bericht und Antrag der Geschäftsprüfungskommission
2. Budget 2026
Bericht und Antrag der Geschäftsprüfungskommission
3. Allgemeine Umfrage

Neu wird der Amtsbericht nur noch an jene Ortsbürgerinnen und Ortsbürger zugestellt, die sich dafür angemeldet haben. Pro Haushaltung wird ein Amtsbericht versandt. Weitere Exemplare sind bei der Geschäftsstelle erhältlich oder können auf der Website www.ortsgemeinde-gommiswald.ch eingesehen werden.

Die Stimmrechtsausweise werden separat per Post zugestellt. Fehlende Stimmrechtsausweise können bis **Freitagvormittag, 10. April 2026**, bei der Geschäftsstelle der Ortsgemeinde Gommiswald, Ernetschwilerstrasse 28, bezogen werden. Bitte melden Sie sich vorgängig unter **079 427 91 56**.

Wir freuen uns, Sie an unserer Ortsbürgerversammlung begrüßen zu dürfen und laden Sie im Anschluss an die Versammlung herzlich zu einem Nachtessen ein. **Für das Nachtessen ist keine Anmeldung erforderlich.**

Ortsgemeinde Gommiswald-Dorf

Der Verwaltungsrat

Einladung zur Informationsveranstaltung

■ ORTSGEMEINDE GOMMISWALD-DORF

Liebe Ortsbürgerinnen und Ortsbürger

Der Verwaltungsrat der Ortsgemeinde Gommiswald-Dorf lädt Sie herzlich zu einer Informationsveranstaltung rund um die bevorstehende Abstimmung am 3. Mai 2026 ein.

Nutzen Sie die Gelegenheit, sich umfassend zu informieren, Fragen zu stellen und Meinungen auszutauschen.

Die Veranstaltung findet wie folgt statt:

Mittwoch, 8. April 2026, 19.45 Uhr, Pfarreizentrum Gommiswald

Im Anschluss an die Veranstaltung offeriert der Verwaltungsrat einen Apéro.

Wir freuen uns auf ein zahlreiches Erscheinen.



**Ortsgemeinde
Gommiswald**

Ersatzwahl vom 3. Mai 2026

■ ORTSGEMEINDE GOMMISWALD-DORF

Ein Wahlvorschlag für die Ersatzwahl eines Mitglieds der Geschäftsprüfungskommission der Ortsgemeinde Gommiswald-Dorf ist fristgerecht eingereicht worden.

Für die Wahl in die Geschäftsprüfungskommission kandidiert folgende Person:
Sebastian Zweifel, Gommiswald

Gemäss Art. 27 Abs. 1 Gesetz über Wahlen und Abstimmungen (SGS 125.3) kann der Wahlvorschlag in der Geschäftsstelle der Ortsgemeinde Gommiswald-Dorf, Ernetschwilerstrasse 28, 8737 Gommiswald, eingesehen werden.



**Ortsgemeinde
Gommiswald**

Aus aller Welt

Schnitzelbank 2026

■ SPITZBUEBE

Am Chreismusigtag z Gommiswald, hät d Uzner Musig üs tüüf troffä,
bim marschiere sinds idä Hälfti, i alli Richtige verloffä,
sit da giltets als verschwundä, mer häts nöm gfundä, s isch zum flueche,
sie seget schiins vom Heiweh triebe, e Umfahrigsstrass go sueche.

Z Riede det gits Mitfahrbänkli, das isch en riise Hit,
da wartisch bis öper z fahrä chunt, und mit chli Glück nimmt mer di mit,
d Erfolgsquotä isch leider tüüf, und das hät au en Grund,
will wägem Flüsterbelag nöd ghörsch, wänn überhaupt es Auto chunt.

Im Asylzentrum Haldrain, isch mit investiere nöd verbii,
pro vier Zimmer baut mer jetzätä nämlich, Choch-Niischene drii,
mir freuet üs uf d Vielfalt, vo denä kulturelle Chreis,
jetzt gits uf jeder Etage, e bsundri Kulinarik-Reis.
Im erste Stock gits Schlangemedailon, mit fermentiertem Gmües,
eis höher gits Insekteeintopf, mit gräuchte Hüenerfüess,
z oberst chochets Krokodil, und s ganzä nimmt keis Änd,
wills d Chochsändig im Fernseh, mit Dschungel-Camp verwächslet händ.



■ Spitzbuebe-Schnitzelbank 2026

So richtig langi Bürgerversammlige, das sind no Ziite gsii,
aber sit dä Gübeli nöm uftaucht, sind nachere Halbstund scho verbii,
mer isch sich immer enig, es isch s reinste iivernäh,
jetzt mues dä Hüppi Peter z St. Galle bald scho, Churzarbet igäh.

Wänn idä Alp Egg gasch go iicheerä, ja dänn wartisch... und wartisch...
da wartisch... und wartisch... ja du wartisch... und wartisch...
Dänn luegsch ämal wie spat isch, und wie lang das jetzt scho wartisch...
Und vom warte ufs Gsöff und s Ässe, händ mir jetzt Pointe vergässe.

Die neu Parkplatzreglig idä Gmeind, erkläred mir eu gschwind,
s wichtigst isch, dass die erste zwei Stund gratis sind,
guet dass das idä Egg nöd gilt, sust wärsch grad idä Fallä,
bis det zum bstelle chunsch, müestisch scho s drittmal nachezahlä.

Idä Primi-Bar göchs zue und her, so munklets hii und daa,
det chönsch gäge ä chli Bargeld, no paar intimi Stunde haa,
da mues doch au grad sofort, di neu Parkplatz-Regle drii,
das au bi dem Verkehr di erste zwei Stund, gratis müestet sii.

PLUSdata.ch
Immobilien

**Immobilienverkauf.
Dafür sind wir da!**

Kostenlose Beratung/Bewertung!

Verkauf • Vermietung • Verwaltung

**Altendorf SZ • Uetliburg SG
055 440 45 55**

Am ESAF z Mollis im Zigerschlitz, hät mer viel positivs vernoo, doch Leider isch es au, zu vielne Fehlentscheidige cho, für d Kampfrichter wird's schwierig, wills eifach nüm glaubwürdig sind, sogar dä Muni Max, schüttlet nur no mitem Grind. Am Studemaa händs s Zäni klaut, dä Schlegel hät tobt vor Wuet, dä Giger wär ufem Ruggä gsi, das füert zu bösem Bluet, dä einzig richtig Entscheid wos troffä händ, hät gar nütz ztue mit Schwingä, dass bidä glarner Promis nöd au no, s Vreni Schneider isch cho singä.

Jassä isch sexistisch, das behauptet gwüssi Lüt, dä meischte isch das gliich, mer tuet als wüssi mer vo nüt, debii ischs offesichtlich, und es isch au nüt für d Chind, wills bim jassä ganz viel Usdrück git, wo nöd jugendfrei sind. D Schälle hebe, d Eichle schiebe, und ab und zue chli schmiere, nöd cho oder Bock ha, au Partnerwächsel chasch probiere, jassä isch wie Gschlächtsverkehr, das weiss doch s ganzä Land, wänn kein guete Partner häsch, dänn bruchsch e starchi Hand.

Z Uznä gits es Storch-Problem, wo söll das no hiifüere, die Sieche sind no gschützt, dörfchs nöd mal uf dä Grill ue rüere, und trotzdem sind mir niidisch, s tuet üs innerlich verrissä, will die ohni e schlächts Gwüssä, dä Uzner chönd uf d Chappä schiissä.

E neu Doppelhallä, die müend mir dringend haa, doch leider hät mer sich, mit dä Chöste chli vertaa – AHA, AHA, OH JEH!

E suuberi Berechnig, die ghört au da dezue, doch dä Ingenieur hät sich um 3 tuusig Kubik vertue – AHA, AHA, OH JEH!

So 9 bis 12 Millione, das hät mer mal verzelt, mir zeigt eu jetzt uuf, wie sichs würklich zämetellt:

- Mit 10 ½ Millione, da fangt mer emal ah, im Wüsse dass die Summe nochli wiiter ue cha gah
- Uf 11 ½ Millione, da isch mer mal no gschwind, schliesslich bruchts Kabine und e Duschi für die Chind
- S Choscht 12 ½ Millione, jaja das chan scho sii, irgendwo mues au no e Cafeteria drii
- S Choscht 13 ½ Millione, das wird ja immer schlimmer, schliesslich bruchts ja au no zwei komplett neu Schuelzimmer
- S Choscht 14 ½ Millione, die Zahl springt eim is Gsicht, mer baut grad au no Rüüm für dä Einzelunterricht
- S Choscht 15 ½ Millione, mir verzelt eu kein Seich, bi dere Summe wird sogar dä Peter Hüppi bleich, ja 15 ½ Millione, das isch würkli ächli tüür, aber d Gmeind die holt das zrug,**** mit dä Grünenabfuhr-Gebühr****.

Alpvihsömmerung 2026 im Kanton St. Gallen und Vorarlberg

■ VETERINÄRDIENT DES KANTONS ST. GALLEN

Die Sömmerungsvorschriften für den Auftrieb von Vieh auf Alpen und gemeinsame Weiden sind inhaltlich weitgehend identisch mit denjenigen vom Vorjahr.

BVD (Bovine Virus-Diarrhoe)

Es dürfen nur Rinder aufgeführt werden, die keinen Sperrmassnahmen unterliegen. Es wird den für die Sömmerung verantwortlichen Tierhaltern oder Tierhalterinnen empfohlen, den BVD-Status der Tiere auf der Tierverkehrsdatenbank zu kontrollieren. Ausnahmen kann der Kantonstierarzt unter sichernden Bedingungen gewähren. Sämtliche Aborte und Totgeburten sind auf jeden Fall auf BVD untersuchen zu lassen.

Moderhinke

Es dürfen nur Tiere aus Tierhaltungen mit dem Moderhinke-Status «frei» in Sömmerungsbetriebe verstellt werden. Alle Alpen im Kanton St. Gallen müssen mittels Be-

probung bei der Abalpung auf Moderhinke untersucht werden.

Tierverkehrsdatenbank (TVD): Meldungen für Sömmerungstiere, Kennzeichnung

Sämtliche Zu- und Abgänge von Tieren der **Rinder-, Schaf- und Ziegengattung** sind durch den Alpverantwortlichen der TVD über das Portal www.agate.ch innerhalb von drei Arbeitstagen zu melden. Es müssen auch alle Schafe und alle ab 1. Januar 2020 geborenen Ziegen mit zwei Ohrmarken gekennzeichnet sein (Schaf: eine Ohrmarke mit Mikrochip).

Schweine müssen von den Alpbewirtschaftern der TVD ebenfalls via das Portal www.agate.ch gemeldet werden. Dabei reicht es, pro Meldung die Anzahl Schweine, den Herkunftsbetrieb und das Datum des Zugangs anzugeben.

Pferde: Der Equideneigentümer muss die Standortveränderung über www.agate.ch auf den Sömmerungsbetrieb melden, sofern diese länger als 30 Tage dauert.

Hunde: Die Halter von Hunden tragen für die Dauer des Alpaufenthaltes in der Hundedatenbank AMICUS (www.amicus.ch) die Adresse der Alp ein.

Sömmerung Vorarlberg

Für die Sömmerung in Vorarlberg sind die Vorschriften des Landes Vorarlberg zu beachten und rechtzeitig zu erfragen. Wegen der in Vorarlberg vorkommenden Hirschtuberkulose werden die gesömmerten Rinder nach ihrer Rückkehr in die Schweiz unter Verbringungssperre gestellt und amtstierärztlich überwacht.

Mitgliederversammlung Spitex Linth

■ CHRISTINE SCHNYDER

«Wo ein Velo, da ein Weg!»

Die Comedian Monika Romer verteilt gerne witzige Tipps fürs Leben. Festgehalten hat sie diese in einem «Radgeber», der auf einer Veloreise durch verschiedene Länder entstanden ist. Augenzwinkernd nimmt Monika Romer dabei die Mühsale des Lebens auf die Schippe und bringt das Publikum zum Lachen. Diesmal auch an der Mitgliederversammlung der Spitex Linth. Dabei zieht die gebürtige Kaltbrunnerin in ihrem Programm **Radlosigkeit** alle Register. Ob mit ihrem Gesang, der Wortakrobatik oder als Schauspieltalent – Monika Romer sprüht vor Lebensfreude und sorgt dafür, dass Menschen in jeder Situation fest im Sattel sitzen bleiben: Wo ein Velo, da ein Weg!

Die Mitgliederversammlung der Spitex Linth findet am **Dienstag, 5. Mai 2026**, um 19.00 Uhr statt. Sie wird im Gemein-



■ Monika Romer

desaal in Amden durchgeführt. Auf den offiziellen Teil mit spannenden Geschichten zum Geschäftsjahr 2025 folgt die musikalische Comedy mit Monika Romer. Abgerundet wird der Abend mit einem feinen «Apéro riche». Alle Mitglieder sind herzlich willkommen. Gerne nimmt die

Spitex Linth bei dieser Gelegenheit auch neue Mitglieder auf.



WirtIn für Schützenstube Cholloch, Ricken gesucht

■ BEAT SENNHAUSER

Wir suchen per 1. April 2026 eine Schützenstubenwirtin oder Wirt im Cholloch 8727 Walde.

Die gemütliche Schützenstube umfasst ca. 60 Sitzplätze und wird in der kühleren Jahreszeit mittels Cheminée geheizt.

Das Arbeitspensum erfolgt gemäss Schiessplan und betrifft vor allem die Zeit zwischen März und Oktober. Das Bewirten mit Getränken und kleineren Speisen erfolgt meistens ab Donnerstagsabend bis und mit Samstag. In Ausnahmefälle kann auch einmal ein Sonntag anfallen.

Die Entlöhnung ist umsatzabhängig und entspricht in etwa einem 30% Pensum.

Aufgaben:

- Einkauf und Verkauf von Getränken und Speisen
- Mit Holz feuern, damit es gemütlich wird
- Sauberhalten der Lokalität inklusive der Toiletten, Gang etc.
- Führung der Kasse inklusive abrechnen an Kassier
- Getränke und Esswaren selbstständig bestellen

Anforderungen:

- Freundliche und aufgeschlossene Person
- Verantwortungsbewusst und zuverlässig
- Selbstständiges Arbeiten gewohnt und körperlich belastbar

Wir freuen uns auf deine Kontaktaufnahme per WhatsApp 079 785 57 77 oder schuetzenstube@thurweb.ch

Freundlichst Schützenbund Cholloch



Schützenbund Cholloch 8727 Walde
SV Walde-St. Gallenkappel, SG Eschenbach-Neuhaus, SG Ricken, Sportschützen am Ricken

Glühwürmchen in der Region Gommiswald gesucht: Die Ostschweiz soll wieder leuchten!

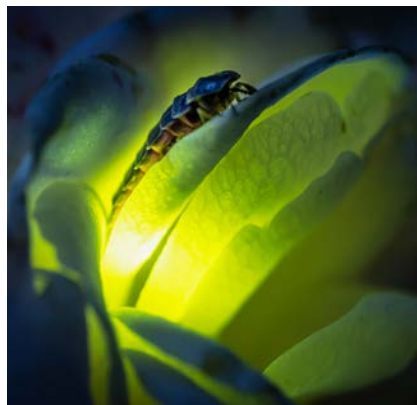
■ FLAVIA STEINLIN

Der WWF und der Walter Zoo rufen die Bevölkerung von Gommiswald und Umgebung zur Meldung von Glühwürmchen-Sichtungen auf und zur Teilnahme als GlühwürmchenentdeckerInnen

Sie gehören zu den magischsten Sommermomenten: Leuchtkäfer in lauen Nächten - besser bekannt als Glühwürmchen. Doch ihr geheimnisvolles Leuchten wird auch in der Ostschweiz immer seltener. Lichtverschmutzung, intensive Landnutzung und der Verlust naturnaher Lebensräume setzen den einheimischen Leuchtkäfern stark zu. Nun rufen der WWF und der Walter Zoo die Bevölkerung zur Mit Hilfe auf: Gesucht sind Sichtungen von Glühwürmchen in der Ostschweiz und dem Fürstentum Liechtenstein - von heute und von früher.

Wo sind sie geblieben?

In der Region Ostschweiz kommen drei verschiedene Leuchtkäferarten vor. Wo genau sie heute noch leben und wo sie früher verbreitet waren ist jedoch nur lückenhaft bekannt. **Vielleicht in Gommiswald?** Genau hier setzt das Mitmachprojekt an: Jede gemeldete Beobachtung hilft, das Puzzle



■ **Leuchtkäfer (Familie Lampyridae) gehören zu den wenigen Insekten, die mit Hilfe von Biolumineszenz kommunizieren. Ihr Leuchten dient der Partnersuche.** © Shutterstock

der nächtlichen Biodiversität zu vervollständigen.

Glühwürmchen melden – einfach und wertvoll

Wer in der Dämmerung oder nachts ein Glühwürmchen entdeckt, kann den Fund online melden. Auch Erinnerungen an frühere Beobachtungen, die bisher nie erfasst wurden, sind ausdrücklich willkommen.

men. Die Daten fließen direkt in wissenschaftliche Auswertungen ein und zeigen, wo die faszinierenden Nachtinsekten noch vorkommen oder bereits verschwunden sind.

Glühwürmchen-EntdeckerIn werden

Noch einen Schritt weiter gehen Interessierte, die sich als GlühwürmchenentdeckerInnen engagieren möchten. Von Mai bis September 2026 beobachten sie während mehrerer Wochen ausgewählte Gebiete. Mitmachen können Erwachsene Naturbegeisterte, auch ohne Vorkenntnisse. Die Freiwilligen werden fachlich eingeführt und während des Projekts begleitet.

An einem Einführungsabend im Walter Zoo werden die Leuchtkäferarten und die Kartierungsmethodik vorgestellt, damit die Freiwilligen für die Einsätze in der Dunkelheit bestens vorbereitet sind: Freitag, 24. April 2026, 17 – 19.30 Uhr oder Samstag, 25. April 2026, 17 – 19.30 Uhr

Warum Glühwürmchen mehr sind als nur schön

Leuchtkäfer gelten als sogenannte Schirmart: Wo sie leben können, profitieren viele weitere Tier- und Pflanzenarten mit ähnlichen Ansprüchen. Glühwürmchen brauchen strukturreiche, wenig belastete Landschaften und vor allem dunkle Nächte. Ihr Schutz steht damit stellvertretend für eine lebenswerte Umwelt, von der auch wir Menschen profitieren.



Blick für **IMMOBILIEN** *seit 2007*

himmotech
Verkauf Verwaltung Beratung
www.himmotech.ch 079 137 18 43

Bei uns
kostenlose
Markt-
Schätzung

Miriam Krumm

Gartenfreunde im Klostergarten Berg Sion – Mach mit!

■ GENERATIONENHAUS GOMMISWALD

Im Generationenhaus Gommiswald engagieren sich viele Menschen freiwillig. Die Gruppe der **Gartenfreunde** trifft sich jeweils am Montag Nachmittag von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr im Klostergarten Berg Sion. Gemeinsam pflegen wir während zwei Stunden nach **Permakultur-Grundsätzen** Bäume, Hecken und Sträucher, kompostieren und arbeiten im Gemüsegarten.

Im April 2026 finden die Gartennachmittage am **Dienstag, 7. April** und am **Montag, 20. April** statt. Ab Montag, 4. Mai

bis zum **16. November 2026** treffen wir uns **jeden Montag Nachmittag** im Garten. Neu gibt es **dreimal im Jahr zusätzliche Samstagseinsätze im Garten**. Gemeinsam anpacken, die Natur pflegen und die besondere Atmosphäre des Klostergartens geniessen – wir freuen uns über jede helfende Hand.

Das gemeinsame Gärtnern bereitet Freude – besonders an diesem wunderschönen Ort. **Neue Helferinnen und Helfer sind jederzeit herzlich willkommen!**

Zusätzliche Arbeitseinsätze am Samstag (9–11 Uhr):

- 18. April 2026
- 20. Juni 2026
- 19. September 2026

Öffentliche Führungen im Garten:

- Samstag, 6. Juni 2026, 9–11 Uhr
- Samstag, 29. August 2026, 9–11 Uhr
- Sonntag, 25. Oktober 2026, 10.30–12 Uhr

2026 wurde von den Vereinten Nationen zum **Internationalen Jahr der Freiwilligen** erklärt. Freiwilligenarbeit stiftet Sinn, macht glücklich und trägt zu einem lebendigen Dorf bei.

Mach mit – wir freuen uns auf Dich!

www.generationenhaus-gommiswald.ch
oder 078 229 42 00
info@generationenhaus-gommiswald.ch



■ Permakultur-Garten

Vorverkauf Saisonabonnement startet am 1. April

■ VORSTAND BADI-GENOSSENSCHAFT GOMMISWALD

Der 52. Sommer in unserer schönen Badi steht bevor. Wie üblich könnt ihr euer Saisonabo den ganzen April über vorbestellen und erhaltet einen Vorteil von 10% gegenüber dem regulären Preis.

Alle nötigen Informationen und das Vorbestellungsformular erhaltet ihr über unsere Homepage www.badigommiswald.ch.

Am 9. Mai, gleichzeitig mit der Saisonöffnung, könnt ihr dann euer vorbestelltes Abo zwischen 10 und 12 Uhr in der Badi abholen.

Wir können es kaum erwarten euch wieder zu sehen. Wir haben dieses Jahr ein paar spezielle Neuerungen für euch bereit. Was wird das wohl sein? Lasst euch überraschen.

Bis bald in der schönsten Badi der Region.



Termine

Ganzer April

Saisonabo Vorbestellung via Homepage

4. Mai 20 Uhr

Generalversammlung Genossenschaft

9. Mai 10–12 Uhr

Saisonabo Abholung in der Badi

9. Mai

Saisonöffnung

QiGong – In die Ruhe kommen, in turbulenten Zeiten wichtiger denn je

■ PATRICIA WENK, MENTALCOACH, MEDITATIONS- & QIGONG-LEHRERIN

Qi-Gong bedeutet so viel wie «Pflege der inneren Energie». Dabei handelt es sich um eine meditative Bewegungstherapie zum Ausgleich der inneren Kräfte, die zu den Therapiemethoden der Traditionellen Chinesischen Medizin (TCM) gehört. Die zwischen Spannung und Anspannung wechselnden Körperübungen verbinden sich mit der achtsamen Atmung. So gelingt es uns, unseren rastlosen Geist und unsere Herzschläge zu beruhigen und zur inneren Ruhe zu kommen.

Qi-Gong besteht aus den drei Elementen Bewegung, Atmung und Meditation. Einfache und harmonische Bewegungsabläufe, bewusste ruhige Atmung und die Lenkung der Vorstellungskraft lösen Energieblockaden im Körper und bringen die Lebensenergie «Qi» wieder ins Fließen. Im Körper «gestauter» Stress löst sich auf und fliesst ab.

Die QiGong-Übungen sind sanft und weich und dennoch stärkend. Dadurch sind sie auch für ältere Menschen gut geeignet. Die Körperübungen fördern die körperliche und geistige Beweglichkeit, verbessern Stabilität und Gleichgewicht und sind



■ QiGong-Üben ist gut für Körper, Geist & Seele

besonders bei Verspannungsschmerzen sehr hilfreich. Zudem verbessern die achtsam durchgeführten Übungen die Konzentrationsfähigkeit und das Wohlbefinden.

QiGong-Kurse April – Juni 2026

QiGong 60plus – Montag jeweils 9.00–10.15 Uhr, Kursbeginn 13. April.
Kosten: Fr 240.00 für 10 Stunden.

QiGong – Dienstag jeweils 19.00–20.15 Uhr, Kursbeginn 14. April.
Kosten: Fr 240.00 für 10 Stunden.

Die Kurse finden im Gewerbehau «Obermühlestrasse 7» in Kaltbrunn statt. Geübt wird in bequemer Alltagskleidung. Damit die Übungen ihre Wirkung entfalten können, ist es vorteilhaft möglichst alle Stunden zu besuchen. Ich bin EMFit zertifiziert. Verschiedene Krankenversicherungen zahlen etwas an die Kurskosten.

Wegen begrenzter Platzzahl ist eine Anmeldung erforderlich an patricia.wenk@bluewin.ch oder per Telefon 079 460 75 89. Bei freien Matten ist auch Schnuppern oder ein späterer Einstieg möglich.


coaching & mehr
patricia wenk

patricia wenk
ramendingen 346
8737 gommiswald
079 460 75 89
patriciawenk-coaching.ch

qigong kurse in kaltbrunn:

montag: 9 - 10.15 Uhr
dienstag: 19 - 20.15 Uhr

coaching / prozessbegleitung: nach Vereinbarung

coaching

prozessbegleitung

chakrathherapie

meditation

qigong

«Jazz Tube» – New Orleans Jazz, Blues & Dixieland: Konzert im Kulturtreff Rotfarb Uznach

■ BERNHARD EGGER

Schon der Name «e Tube voll Jazz» lässt es erahnen: Dieses Septett versprüht den Sound und das Lebensgefühl von New Orleans. Die 1991 gegründete Formation verfügt mittlerweile über eine grosse Konzerterfahrung in der ganzen Schweiz. Die sieben Musiker ziehen das Publikum mit ihren klangvollen Tutti, den spritzig-kreativen Soli und ihrem Showtalent in ihren Bann.

«JAZZ TUBE» steht für fröhliche und gesellige Musik, interpretiert von, für diesen Jazz-Stil, doch eher jungen Protagonisten. Fahren Sie im «Caravan» «At The Jazzband Ball» vor – und schon sind Sie «In The Mood» für den «St. Louis Blues»!

Jazz Tube – «e Tube voll Jazz»

Der kurze, prägnante, freche und einprägsame Name steht nicht nur für fröhliche und gesellige Musik, sondern auch für Konstanz: Bis auf zwei Musiker touren dieselben Leute seit der Gründung 1991 durch die ganze Schweiz. Die humorvolle und lockere Art ist über die Jahre hinweg dieselbe geblieben. Anlässlich ihres 25-Jahr-Jubiläums 2016 veröffentlichten die Musiker die zweite CD «Dixiepedia», welche ihnen den ersten Plattenvertrag einheimste. Den 30. Geburtstag feierte Jazz Tube im Sommer 2021 auf ihrer inzwischen dritten Konzert-Tournee quer durch die Schweiz. Jazz Tube spielt inzwischen in der ganzen Schweiz, auch bei renommierten Festivals, und ist aus der Old-Time-Jazz-Szene nicht mehr wegzudenken.

Samstag, 25. April 2026, 20.30 Uhr, Kulturtreff Rotfarb Uznach, www.rotfarb.ch

ROTFARB
KULTURTREFF



■ Jazz Tube

Immobilienverkauf auf Augenhöhe.
Persönlich. Bodenständig.
Ohne Provision.

Seit 10 Jahren erfolgreich
Neu mit Filiale in St. Gallenkappel

Keller ImmoVermarktung

keller-immovermarktung.ch | 058 101 22 33

Bibliothek live...

■ PASCAL FRICKER

BiblioWeekend

Vom 27. bis 29. März findet das Biblio-Weekend unter dem Motto «Spielen» statt. Seien Sie an diesem speziellen Wochenende dabei und besuchen Sie die folgenden Veranstaltungen bei uns:

Freitag, 27. März, 19.00 bis 22.00 Uhr **Spieleabend**

Verschiedene beliebte Brett-, Karten- und Würfelspiele stehen für Sie bereit. Corina Del Fabbro und Thomas Kuster, zwei Uznener Spieleliebhaber, führen durch den Abend und stellen zusätzlich neu erschienene Spiele vor.

Spielinteressierte **ab 10 Jahren** sind zu einem gemütlichen Spieleabend eingeladen.

Eintritt frei, Platzzahl begrenzt. Anmeldung in der Bibliothek, unter Telefon 055 285 23 53 oder via Mail an bibliothek@uznach.ch.

Sonntag, 29. März, 10.00 bis 11.00 Uhr **Edda traut sich**

Eine musikalische Kinderbuch-Erzählung für Kinder bis 6 Jahren.

Der Illustrator Patrick Mettler erzählt und begleitet mit Instrumenten die traum-

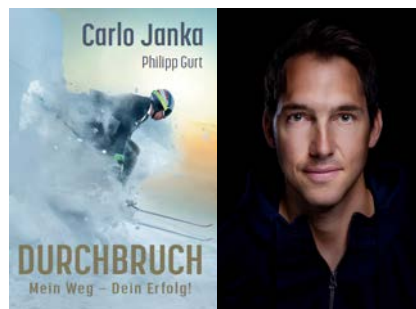
hafte Bilderbuchgeschichte von Edda. Eintritt frei.

Dienstag, 21. April, 19.30 Uhr

Lesung mit Carlo Janka

«Durchbruch – Mein Weg – Dein Erfolg!»

Der Bündner Skirennfahrer, Olympiasieger, Weltmeister und Gesamtweltcup Sieger Carlo Janka präsentiert sein Buch und gibt persönliche Einblicke in sein Leben als Spitzensportler. Er nimmt Sie mit auf eine bewegende Reise durch sein Leben, seine Erfahrungen mit den Herausforderungen, Ängsten und Rückschlägen, aber auch den Triumpfen und dem Erfolg im Spitzensport. Eintritt frei.



Donnerstag, 30. April, 16.00 Uhr

GschichteChischte

Für Kinder von 3 bis 6 Jahren erzählt Heidi Brunner eine lustige, spannende oder fantasievolle Geschichte. Eintritt frei.



Frühlingsferien vom 3. April bis 19. April

Während den Frühlingsferien, vom 3. April (Karfreitag) bis 19. April ist die Bibliothek für Sie wie folgt geöffnet:

Mittwoch von 9.30 bis 11.00 Uhr und 15.00 bis 18.30 Uhr

Samstag von 9.30 bis 11.30 Uhr

Schauen Sie bei uns vorbei – wir freuen uns über Ihren Besuch!

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website: www.bibliothek-uznach.ch

Mer sött emal ...

Reparaturen Installationen

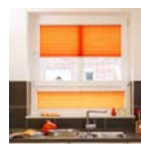
Mückengitter Sonnenschutz Einbruchschutz

- Gelenkarmmarkisen
- Pergolas
- Lamellenstoren
- Rollläden
- Klapp-, Schiebeläden
- Insektenschutz
- Schachtabdeckungen
- Plisse, Flächenvorhänge
- Tür-, Fenstersicherungen
- Video-, Alarmanlagen

MSE – Jürg Hinder • 079 892 73 66

Riedenstrasse 7 • 8737 Gommiswald • info@mse-jh.ch

www.mse-jh.ch



[B] BIBLIOTHEK
UZNACH

Aus unseren Vereinen

Di Schnällschte vo Gommiswald

■ TURNVEREIN GOMMISWALD

Bald ist es wieder so weit: Der beliebte Dorfanlass «Di Schnällschte vo Gommiswald» werden auserkoren. Während dem Frühlingsfest sind Kinder und Jugendliche aus der Gemeinde Gommiswald herzlich eingeladen, ihre Schnelligkeit auf der Sprintstrecke zu zeigen und um den Titel der Schnellsten Gommiswalderin beziehungsweise des schnellsten Gommiswalders zu laufen.

Der Anlass bietet jedes Jahr spannende Rennen, viel Bewegung und eine tolle Stimmung für die ganze Familie. Im Vordergrund stehen der Spass am Sport und das gemeinsame Erlebnis.

Teilnehmen können Kinder und Jugendliche aus Gommiswald in verschiedenen Alterskategorien.



■ Die Medaillen für «di Schnällschte vo Gommiswald» liegen bereit.



■ Als Familie macht das Rennen noch mehr Spass.

Kat. 1	Mädchen JG 2013 + älter	Kat. 3	Knaben JG 2013 + älter	80m	ab 10.00–11.00 Uhr
Kat. 2	Mädchen JG 2014 + 2015	Kat. 4	Knaben JG 2014 + 2015	80m	ab 10.00–11.00 Uhr
Kat. 5	Mädchen JG 2016 + 2017	Kat. 6	Knaben JG 2016 + 2017	80m	ab 10.00–11.00 Uhr
Kat. 7	Mädchen JG 2018 + 2019	Kat. 8	Knaben JG 2018 + 2019	80m	ab 10.00–11.00 Uhr
Kat. 9	Mädchen JG 2020 + 2021	Kat. 10	Knaben JG 2020 + 2021	60m	ab 11.00–11.30 Uhr
Kat. 11	Mädchen JG 2022 + jünger	Kat. 12	Knaben JG 2022 + jünger	60m	ab 11.00–11.30 Uhr
		Kat. 13	Familie	80m	ab 11.30–12.00 Uhr

Startnummernausgabe findet am Samstag, 25. April 2026, ab 09.30 Uhr auf dem roten Platz statt. Nachmeldungen sind am Wettkampftag möglich (Zuschlag Fr. 2.00).

Die ersten drei jeder Kategorie erhalten eine Medaille. Zudem bekommt jedes Kind gegen Rückgabe der Startnummer einen schönen Erinnerungspreis.

Die drei schnellsten Familien (Kategorie 13) gewinnen zusätzlich einen attraktiven Naturalpreis.

Anmeldung

Bis 15. April 2026 durch Einzahlung von Fr. 10.00 pro Kind / Familie auf folgendes Konto:

Raiffeisenbank Benken
IBAN: CH56 8080 8004 3049 1137 9
Empfänger: STV Gommiswald, Fätzikon
338, 8733 Eschenbach

Bitte unbedingt Name, Vorname, Jahrgang und Kategorie angeben.

Die Rangverkündigung findet um 15.15 Uhr auf dem roten Platz statt. Zum Abschluss werden unter allen teilnehmenden und anwesenden Kindern coole Preise verlost.



Turnverein Gommiswald

Trainingstag der Jugi Gommiswald

■ **ANDREA HÜPPI UND ALESSIA MURER**

Zum ersten Mal organisierte das Leitungsteam der Jugi Gommiswald einen Trainingstag. Dieser fand am 7. März 2026 bei frühlingshaftem Wetter in der Dreifachturnhalle Rietwies in Wattwil statt. Rund 20 Jugikinder der mittleren und grossen Jugi nutzten die Gelegenheit, verschiedene Leichtathletikdisziplinen zu trainieren und damit den Startschuss für die Saisonvorbereitung zu setzen.

Nach einem gemeinsamen Einwärmen und einem Sprinttraining durften die Kinder verschiedene Geräte auswählen, an denen sie während einer Stunde gezielter üben konnten. Anschliessend stand für die mittlere Jugi Weitsprung und für die grosse Jugi Kugelstossen auf dem Programm. Zur Stärkung gab es danach zum Mittagessen Salat und feine Pizzastücke.

Am Nachmittag trainierte die mittlere Jugi Ballweitwurf, während es für die grosse Jugi zum Weitsprung ging. Dann folgte eine letzte Einheit an den Geräten oder bei einem Spiel in der Turnhalle, bevor der Trainingstag mit einem Ausdauerlauf ab-



■ Die Jugi Gommiswald verbrachte ein cooler Trainingstag in Wattwil.

geschlossen wurde. Zum Schluss wurden alle Teilnehmenden mit einem Stück Kuchen belohnt und verabschiedet.

Besonders das schöne Wetter sowie die grosse Motivation der Kinder machten diesen Trainingstag zu einem vollen Erfolg.

Puppentheater «Lirum Larum Löffelstiel»

■ **GRUPPE JUNGER FAMILIEN**

Ein König möchte im Gasthaus speisen und zwar nur das Allerbeste! Die Köchinnen geraten ganz schön ins Schwitzen, denn es soll ein königliches Festmahl auf den Tisch. Doch plötzlich sorgt ein lebendiges Schwein für grosses Durcheinander in der Küche. Töpfe klappern, der Kochlöffel wirbelt und nichts läuft mehr nach Plan!

«Lirum Larum Löffelstiel» ist ein köstliches, turbulentes Figuren-Schau-Spiel vom Theater PhiloThea – verspielt, witzig und mit Fantasie inszeniert. Mit viel Charme, Humor und überraschenden Wendungen begeistert das Stück Kinder von 4 bis 10 Jahren und lädt zum Staunen und Lachen ein.

Mittwoch, 22. April 2026

Türöffnung & Theaterkiosk: ab 13.30 Uhr
Spielbeginn: 14.00 Uhr (Spieldauer ca. 50 min)

Ort: Aula Primarium Gommiswald
Eintritt: Fr. 5.-

Anmeldung unter gjfgommiswald bis am 8. April 2026.

Bei Fragen steht euch Anita Steiner gern zur Verfügung.

Anita.steiner@gjfgommiswald.ch
079 775 52 86

 **MIGROS**
Kulturprozent

 Gruppe junger Familien
Gommiswald

 **Ortsgemeinde**
Gommiswald

Jubiläumskonzert: «Roadtrip vollchor» am 6. Juni 2026

■ SONJA OERTIG

Der vollchor startet in die Jubiläumssaison – und wie! Am Samstag, 7. März 2026 genoss der Chor bei bestem Wetter einen inspirierenden Probetag in der Aula des Primarium Gommiswald. Pünktlich um 9.00 Uhr begann ein intensives Programm, das bei einem gemeinsamen Lunch für Austausch und gute Stimmung sorgte und um 15.00 Uhr mit einem beflügelten Schlussakkord endete.

Auf dem Programm standen aktuelle Hits und zeitlose Klassiker: von «Golden» (K-Pop Demon Hunters) über «Somewhere Only We Know» (Keane) bis zu den Beatles-Klassikern wie «Eight Days A Week». Auch durch eine mitreissende Aufwärmübung unter musikalischer Begleitung von Michael Jackson war beste Probenstimmung garantiert.



■ Impression vom Probesamstag des vollchor

Der Grund der hohen Motivation ist das bevorstehende 20-jährige Jubiläumskonzert des vollchor unter dem Motto «Roadtrip vollchor». Feiern Sie mit uns und erleben Sie die musikalische Reise am **Samstag, 6. Juni 2026**, im Gemeindesaal Gommiswald. Freuen Sie sich auf ein abwechslungsreiches Programm, Stimmung und Gesang – ein Abend, der Erinnerungen schafft.

Merken Sie sich das Datum vor — wir freuen uns auf viele Gäste und einen unvergesslichen Jubiläumsabend!

vollchor
jugendchor gommiswald

ordnung,
sicherheit &
butter



Schreinerei Kaufmann AG
8737 Gommiswald
Tel. 055 285 86 40

kaufmann
www.schreinerwerk.com



M • A • Z • U • R • A
ARCHITEKTURBÜRO
Rosenweg 10, 8725 Ernetswil
www.mazura.ch

Kreativ-Kritzel-Höck vom Dienstag, 28. April 2026

■ CÉLINE HÜPPI

Bist du gerne kreativ? Möchtest du dich über kreative Ideen mit anderen Frauen austauschen? Oder einfach Handlettering anwenden, kritzeln und eine Kreativ-Zeit für dich haben?

Dann besuche unseren neuen «Kreativ-Kritzel-Höck». Es sind alle Frauen, auch ohne Vorkenntnisse, herzlich willkommen.

Wir gestalten nach dem Motto: «Nicht perfekt, aber einzigartig!»

Treffpunkt Generationenhaus, Riedenstrasse 1, Gommiswald

Zeit 19 Uhr bis 21.30 Uhr

Kosten Fr. 5.–

Anmeldung keine erforderlich

Weitere Informationen findest du unter www.fggommiswald.ch

Vorstand Frauengemeinschaft Gommiswald



**Frauengemeinschaft
Gommiswald**

«Äs Gschenk» Help Samariterjugend an der Fasnacht Ernetschwil

■ SELINA ARNOLD

Die Help Samariterjugend bereicherte auch dieses Jahr den Fasnachtsumzug in Ernetschwil mit einem kreativen und fröhlichen Auftritt unter dem Motto «Äs Gschänk».

Mit viel Vorfreude und Engagement verwandelten sich die Kinder und Leiter in bunte Geschenkpakete. Mit Schleifen, farbenfrohem Geschenkpapier und liebevoll gestalteten Details zogen sie durch Ernetschwil und sorgten bei Gross und Klein für strahlende Gesichter. Passend zum Motto verteilten sie kleine Überraschungen an die Zuschauerinnen und Zuschauer und natürlich durften einige Konfetti nicht fehlen.

Bereits im Januar hatte sich die Gruppe auf die Fasnacht vorbereitet. Es wurde gebastelt, gemalt, und geklebt. Dabei stand nicht nur das kreative Arbeiten im Vordergrund, sondern auch das gemeinsame Erlebnis. Die Vorfreude auf den Umzug war gross und wurde am Fasnachtstag trotz des trüben Wetters mehr als belohnt.

Der Fasnachtsumzug in Ernetschwil bleibt allen Kindern und Leitern in toller Erinnerung. Er zeigte einmal mehr, wie viel Herzblut, Zusammenhalt und Begeisterung in der Help Samariterjugend steckt. Viel Spass

werden die Helpis sicherlich auch in den nächsten monatlichen Anlässen haben, bei denen wir neben Spiel und Spass auch vieles rund um die Erste Hilfe lernen.

Möchtest auch du einmal Help-Luft schnuppern, melde dich gerne vorgängig bei einem unserer Leiter.

Die nächste Übung findet am 25. April 2026 im Feuerwehrdepot in Ernetschwil statt. Weitere Infos findest du auch unter www.help.samverein.ch



■ Die Samaritergruppe mit ihren Fasnachtskostümen.

Hauptversammlung Musikverein Ernetschwil

■ ANITA OBERHOLZER

Am 27. Februar fand die 37. Hauptversammlung des Musikvereins Ernetschwil statt. Nachdem der Verein im Rest. Rössli in Ernetschwil ein feines Nachtessen geniessen durfte, ging es zum offiziellen Teil der Hauptversammlung über. Beim Traktandum Mutationen konnte der Präsident 6 neue Mitglieder zur Wahl als Aktivmitglieder vorstellen. Herzlich Willkommen unseren Neumusikanten Adrian Arnold, Romina Fritschi, Alina Gresch, Severin Wissmann, Mia Zahner und Svenja Zwysig im

Verein, welche die Mitgliederzahl auf die stolze Zahl 40 erhöhten.

Nebst neuen Aktivmitgliedern konnten auch zwei Anwesende zu Ehrenmitgliedern ernannt werden. Nach 20-jährigem Mitwirken in unserem Verein als engagierte Musiker, ehemalige Vorstandsmitglieder oder Urs sogar als Gründungspräsident, durften Sarah Jud und Urs Oberholzer als Ehrenmitglieder erkoren werden.

Die Ämter des Präsidenten und der Aktuarin standen dieses Jahr zur Wahl und werden weiterhin durch Christoph Thalmann und Anita Oberholzer ausgeführt. Mit den weiteren Vorstandsmitgliedern Karin Schärer (Vizepräsidentin), Roman Arnold (Kassier) und Nadja Schönenberger (Beisitzerin, Jugendverantwortliche) startet der Verein in ein interessantes Vereinsjahr mit den musikalischen Höhepunkten, dem Jahreskonzert im März, dem Eidgenössischen Musikfest in Biel im Mai und dem Kirchenkonzert im November. Auf viele musikalische und gesellige Momente freuen sich die Vereinsmitglieder.

Interessierst du dich für **ELEKTRISCHES**?
Dann melde dich bei uns für eine

Schnupperlehre

Kontakt: Daniel Kessler,
Geschäftsführer Ernetschwil
055 285 92 22 oder
team@kessler-arnold.ch

Kessler & Arnold AG
Planung – Installation elektrischer Anlagen – UKV
kessler-arnold.ch
8725 Ernetschwil 8732 Neuhaus



■ Neue Ehrenmitglieder Sarah Jud
und Urs Oberholzer neben Präsident
Christoph Thalmann

Wintergarten, Metall- & Glasbau



seit 1972
über 50 Jahre
Qualität

Wir beraten, planen, bauen und sanieren:

- Wintergärten
 - Balkon- & Sitzplatzverglasungen
 - Pergola & Vordächer
 - Allgemeine Metall- & Glasbauten
 - Sanierungen, Reparaturen von Wintergärten & Sitzplatzverglasungen
- www.wintergarten-doktor.ch

Besuchen Sie unsere Ausstellung
in Gommiswald.

ZUBAG

Tel. 055 285 80 60, info@zubag.ch
Gewerbestr. 6, 8737 Gommiswald
www.zubag.ch / www.wintergarten-doktor.ch

«Einfach schöner Wohnen!»

MUSIKVEREIN
ERNETSCHWIL



113. Hauptversammlung der Musikgesellschaft Alpenrösli Gommiswald

■ CORINNE THOMA



■ Die Musikgesellschaft Alpenrösli

Am Freitag, 6. März 2026, führte die Musikgesellschaft Alpenrösli Gommiswald im Pfarreizentrum ihre 113. Hauptversammlung durch. Präsident Fabio Steiner durfte 77 Anwesende begrüßen, darunter 63

stimmberechtigte Aktivmitglieder. Zu Beginn gedachte die Versammlung in einer Schweigeminute dem verstorbenen Ehrenmitglied Martin Imper sowie Werner Lusti aus der Verbandsleitung des SGBV.

ber Florian! Für 10 Jahre Funktionärstätigkeit wurden Simon Jud (Vizedirigent) und Bea Eichmüller (Leitung Piccolo Band) geehrt. Zudem konnten mehrere Mitglieder für besonders fleissigen Probenbesuch ausgezeichnet werden.



St. Galler Energiekonzept

«Die Hausverwaltung hat schnell den Mehrwert von Ladestationen auf dem Wohnungsmarkt erkannt.»



energie2030.ch energieagentur-sg.ch

Die traktandierten Geschäfte konnten speditiv behandelt werden. Bei den Mutationen musste der Verein den Austritt von Silvia Riget zur Kenntnis nehmen. Gleichzeitig durfte mit Léanne Rüdisüli ein neues Aktivmitglied aufgenommen werden. Als Passiv Ehrenmitglieder wurden Jakob «Köbi» Sutter für seine langjährige Unterstützung sowie Othmar Fritschi für seine ausserordentlichen Leistungen rund um das Musikfest25 geehrt.

Auch die Wahlen verliefen erfreulich: Präsident Fabio Steiner sowie Kassierin Céline Rüdisüli wurden beide einstimmig für weitere zwei Jahre wiedergewählt.

Mehrere Mitglieder durften für ihre Treue zum Verein ausgezeichnet werden. Für das 10 Jahre aktive Musizieren im Verein wurden Pascale Rüegg, Anina Lehmann, Philipp Müller, Nadine Schnyder, Andrea Bernet und Sara Leuzinger ausgezeichnet. Für 20 Jahre aktives Musizieren durften wir Florian Gmür auszeichnen. Herzliche Gratulation zur Aktiv Ehrenmitgliedschaft, lie-

Kommende Auftritte

Bis Ende Mai stehen für die Musikgesellschaft mehrere Auftritte auf dem Programm:

- Montag, 6. April: Einzug Weisser Sonntag mit Ständchen, Rieden (9.50 Uhr)
- Samstag, 11. April: Kreismusiktag light, Kreuz Jona
- Sonntag, 19. April: Einzug Weisser Sonntag mit Ständchen, Gommiswald (9.50 Uhr)
- Freitag, 15. Mai: Eidgenössisches Musikfest Biel
 - Parademusik: 15.51 Uhr
 - Konzertmusik: 19.10 Uhr

Wir MusikantInnen freuen uns über viele bekannte Gesichter aus der Bevölkerung.



40 Jahre Jubiläum und weitere Highlights

■ MICHEL HERZOG

Für uns Surris war die diesjährige Fasnachtssaison eine ganz besondere, welche durch unser 40-jähriges Jubiläum geprägt war. Darüber wurde im «Über üs» entsprechend schon durch den Gemeindepräsident berichtet – ein grosses Dankeschön dafür! Es war eine würdige Geburtstagsfeier, für welche wir uns als Vorstand beim fleissigen Organisationskomitee, bei den Mitgliedern, bei den Sponsoren und Helfern sowie bei den Anwohnern und insbesondere beim Hauswart Peter Giger nochmals herzlich bedanken möchten.

Am Jubiläumswochenende, geprägt vom Fasnachtsumzug Rieden (ein Dankeschön an das FaKo Rieden) sowie den beiden Festabenden Freitag und Samstag, wurde der Geburtstag der Surris kräftig gefeiert. Nebst dem Fest dürfen wir diese Fasnachtssaison auch auf eine gelungene «Gwändleröffnung» zurückblicken, an welcher wir am 3. Januar 2026 mit Stolz unser neues Gwändli präsentieren durften. Über die zahlreichen interessierten Zuschauer haben wir uns sehr gefreut.

Auch die weiteren Umzüge in der Region waren diese Fasnachtssaison etwas anders: Nicht nur war uns das Wetter am Fasnachtsumzug Gommiswald und in Kaltbrunn überraschend wohlgesinnt (in Ernetswil etwas weniger), aber wir wurden stets auch durch die diesjährige «Alt-Surris» – Gruppe begleitet, welche sich anlässlich des 40-jährigen Jubiläums gebildet hat. Es waren schöne und laute Momente, mit so vielen ehemaligen Surris gemeinsam auf der Bühne zu stehen und bei einem Bier über die alten (und neuen) Zeiten zu sprechen und lachen. Die eine oder andere lustige Geschichte wird so weitergegeben, was den Vereinsgeist ausmacht.

Selbstverständlich waren wir auch dieses Jahr ausserhalb des Linthgebiets ebenfalls «on tour». Dazu gehörten Abstecher in die March nach Schübelbach, nach Engelburg bei St. Gallen, nach Bennau nahe Einsiedeln sowie ganz in den Norden des Landes nach Neuhausen, welches unser krönen-



■ Das Jubiläum konnte reichlich gefeiert werden.

des Abschlusswochenende der Saison war. Dies wurde vom einen oder anderen Mitglied kulturell genutzt, um den Rheinfall zu besichtigen.

Die Fasnachtssaison 2026 hatte für den Verein also diverse Highlights, und auch ein paar sehr emotionale Momente. Genau 12 Jahre hatte Adrian Keller als «Tambi» und Co-Spielleiter, zusammen mit Markus Gadiant, das musikalische Zepter bei den Surris in der Hand. In dieser Zeit durfte der Verein unzählige, tolle musikalische Auftritte erleben, begleitet von seinen engagierten Show- und Animationseinlagen, um das Feuer auch im Publikum zu entfachen. Im Namen des Vorstands und des gesamten Vereins möchten wir Adi für seine immense Arbeit, und benötigte Geduld, von ganzem Herzen danken! Das Ende einer Ära ist aber auch immer ein Neuanfang: Wir freuen uns auf viele Saisons mit unserem neuen Spielleiter Damian Wüst, welcher per Fasnachtssaison 2027 musikalisch den Verein, gemeinsam mit unserem langjährig erfahrene Spielleiter Markus Gadiant, leiten wird.

Nach der Fasnachtssaison ist vor der Fasnachtssaison: Wir freuen uns auch dieses Jahr sehr über Neuzugänge – wer Lust hat, bei den Surris reinzuschauen, kann sich jederzeit bei einem bestehenden Surri oder über die Kontakttribüne auf unserer Homepage (www.tanzbodensurris.ch) melden.



Rückblick 108. Generalversammlung

■ VORSTAND FRAUENGEMEINSCHAFT GOMMISWALD & GRUPPE JUNGER FAMILIEN GOMMISWALD

Am Freitag, 27. Februar 2026 konnten wir rund 235 Mitglieder zur 108. Generalversammlung unter dem Motto «STERNEN-NACHT» willkommen heissen.

In ihrer Begrüssung konnten die Co-Präsidentinnen Fabienne Kessler und Sabrina Suter alle Anwesenden freudig begrüßen. Als Einstimmung auf den Abend spielte Hampa Rest und Band ein wunderschönes Repertoire an Evergreens und Rock n' Roll Perlen, bis alle standen und im Rhythmus klatschten.

Danach folgte ein köstliches Essen. Einmal mehr wurden wir vom Männerturnverein Gommiswald mit einem sehr feinen Menü kulinarisch verwöhnt und mit einem sehr guten Service bedient.

Nebst dem statutarischen Teil durfte auch die legendäre «Goldkopf-Tombola» mit vielen tollen Preisen und glücklichen Gewinnern nicht fehlen.

Der Vorstand der Frauengemeinschaft verabschiedete nach vielen verdienten Jahren im Vorstand der FG unsere Co-Präsidentin Fabienne Kessler und die Vorstandsfrau Barbara Landolt. Bei der Gruppe junger Fa-

milien (GjF) wurde die Präsidentin Ariane Rossmann nach drei Jahren verabschiedet. Wir danken den scheidenden Vorstandsmitgliedern für die vielen geleisteten Stunden im Vorstand und für die wertvolle Arbeit für den Verein und wünschen ihnen alles Gute auf dem weiteren Weg und ganz viele schöne Momente.

Neu bilden bei der Frauengemeinschaft Sabrina Suter (bisher) und Fränzi Stefani (neu) das Co-Präsidium. Corinne Arnold (neu) komplettiert den Vorstand. Bei der Gruppe junger Familien (GjF) übernimmt Michèle Sutter neu das Präsidium, Claudia Herzog (neu) und Anja Hüppi (neu) vervollständigen den Vorstand der GjF. Wir begrüßen alle neuen Vorstandsmitglieder herzlich und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit.

Wir nutzten die Gelegenheit und bedankten uns bei unseren Helfern für die wertvolle Unterstützung im Verein, sei es im Fallmaskkafi, beim Spiel und Jass-Nachmittag, als Wöchnerinnen-Besucherin, als Geburtstags-Besucherin bei den Ehrenmitgliedern, den Strickerinnen und Häklerinnen, den Kuchenbäckerinnen, Helferinnen beim Kranzen, Servieren, Tischen etc.



■ Michèle Sutter und Ariane Rossmann v.l.

Es war eine wunderschöne GV mit tollen Begegnungen und Gesprächen, vielen strahlenden Gesichtern und ganz vielen funkelnden Sternen.

Wir sind sehr stolz, ein Verein über Generationen zu sein, denn das zeichnet unsere Stärke aus. Setzen wir uns weiterhin miteinander für unsere Gemeinschaft ein.

#Frauengemeinschaft Gommiswald #gemeinsam stark #über 100 Jahre verankert #über Generationen vernetzt #Gruppe junger Familien Gommiswald

PS: Wir freuen uns über jedes Neumitglied – www.fggommiswald.ch



■ Sabrina Suter, Fränzi Stefani und Fabienne Kessler v.l.



Gruppe junger Familien
Gommiswald



Frauengemeinschaft
Gommiswald

Gewerbe

Metzgerei Meier gehört zu den besten Cervelas-Produzenten der Schweiz

■ STEPHAN MEIER

Bern, 2. Februar 2026 – Die Metzgerei Meier gehört offiziell zu den besten Cervelas-Produzenten der Schweiz. Am Swiss Cervelas Summit 2026 in Bern wurde der Cervelas der Metzgerei Meier aus Gommiswald mit dem hervorragenden 3. Rang ausgezeichnet.

Der Swiss Cervelas Summit würdigt eines der beliebtesten Schweizer Traditionsprodukte. Ziel des Wettbewerbs ist es, die Qualität, das handwerkliche Können und die Innovationskraft der Schweizer Metzgereien ins Rampenlicht zu stellen.

Im Jahr 2026 stellten sich insgesamt 119 Cervelats der Fachjury. Über 90 Verkosterinnen und Verkoster beurteilten die Produkte sowohl warm als auch kalt serviert anhand eines speziell entwickelten Bewertungsrasters. Bewertet wurden optische, geruchliche und geschmackliche Kriterien, wobei besonderes Augenmerk



■ Patrick Hüppi bei der Preisübergabe mit Bundesrat Röstli.

auf Textur, Konsistenz und Geschmacksbalance gelegt wurde.

Der Cervelas der Metzgerei Meier aus Gommiswald überzeugte die Jury und erreichte den ausgezeichneten 3. Rang.

Ein besonderer Moment war die Preisübergabe, bei der Patrick Hüppi die Auszeichnung von Bundesrat Röstli entgegennehmen durfte.

Mit dieser Auszeichnung bestätigt die Metzgerei Meier ihren hohen Qualitätsanspruch und ihr Engagement für traditionelles Metzgerhandwerk auf höchstem Niveau.

«Meier's Cervelat und de Röstli esch das Gröschti»

Ihr Immobilienexperte in der Region.



Dieter Koller

Bergstrasse 56
8739 Rieden
Telefon 079 414 28 52
dieter.koller@dikoimmo.ch

Ich freue mich auf Ihren Anruf.

DIETER KOLLER | IMMOBILIEN

Alpwirtschaft Klosterberg – schon bald beginnt die Alpsaison

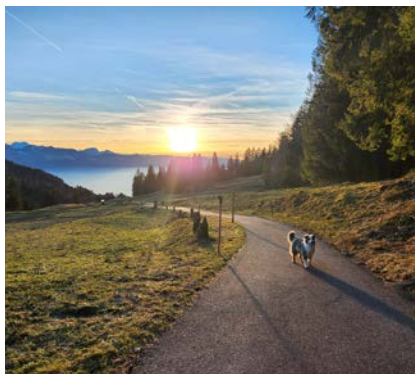
■ OLIVIA BRODER

Die Zeit vergeht im Fluge... und schon bald startet die Alpsaison auf der Alp Klosterberg wieder. Schon der fünfte Alpsommer erwartet mich und meine Vorfreude ist riesig.

Unsere Veranstaltungen & Feste habe ich geplant und organisiert und es läuft wieder Einiges diesen Sommer. Auf unserer Homepage www.alpklosterberg.ch findet ihr alle unsere Veranstaltungen.

«Dinge, die begeistern sind kein Zufall, man nennt sie Lebensaufgabe.»

Ein grosses Dankeschön von Herzen möchte ich an Martina Hüppin widmen. Es waren zwei tolle Jahre mit ihr zusammen auf der Alp. Eine schöne, lustige, gemeinsame Zeit, die wir beide nie vergessen werden. Martina möchte sich beruflich weiterorientieren und die Wochenenden frei haben. Deshalb haben wir uns zusammen entschieden, dass Martina nicht mehr mit mir z'Alp kommt. Nach wie vor bleibt Martina aber in unserem Team und wird ab und zu an den Veranstaltungen oder an einem Abend unterstützen, oder als Gast auf Besuch kommen. Danke Martina für



■ Weg zur Alpwirtschaft Klosterberg.

deine Freundschaft und auf viele weitere Jahre und Momente, die wir zusammen erleben dürfen.

Die kommende Alpsaison wird mein Mami Priska mit mir z'Alp kommen. Ein bekanntes Gesicht für viele, da sie ja schon seit Beginn meiner Alpzeit auf dem Klosterberg im Jahr 2022 immer mit dabei war und mich schon viel unterstützt hat. Ich freue mich sehr, mit ihr zusammen die Alpzeit zu erleben und zäme «z'chämpfe» und schöne Momente erleben. Mit voller Freude und Motivation freuen wir uns, euch ab dem 1. Mai 2026 willkommen zu

heissen. Auch meine Freundinnen und alle unsere Helfer freuen sich schon wieder, die Alpsaison mit uns zu rocken und natürlich auf viele tolle Feste. Jeden Dienstagabend wird meine Freundin Ramona im Service tätig sein und euch mit mir zusammen bewirten. Auch Ramona ist für viele ein bekanntes Gesicht und wir freuen uns gemeinsam auf viele lustige, schöne Dienstagabende.

Montag ganzer Tag und Abend wie bisher geschlossen und am Dienstag tagsüber auch geschlossen (Selbstbedienungsbuffet vorhanden) am Abend ab 18 Uhr öffnen wir. Am Montagabend öffnen wir gerne auf Anfragen von Vereinen oder Gruppenanlässen. Vielen Dank für euer Verständnis.

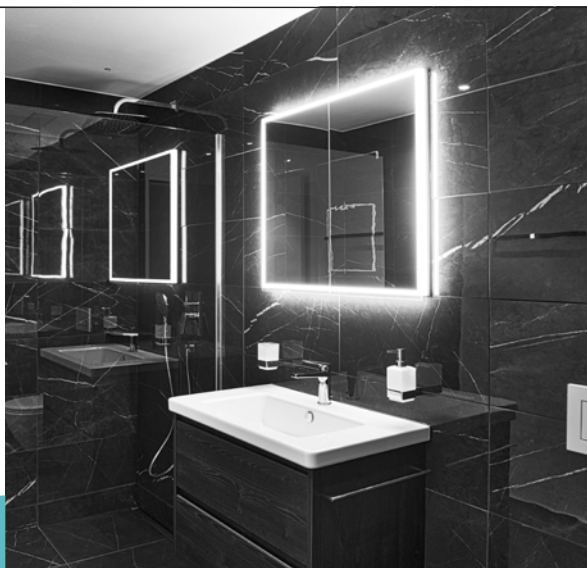
Tu was du liebst, so liebst du, was du tust.

Mir freued üs uf üchä Bsuech und viele lustige, schöni Moment im Alpsommer 2026.

Saisonbeginn-Fest
Sonntag, 3. Mai ab 11 Uhr

Festwirtschaft mit musikalischer Unterhaltung von Hess – Rusch – Hegner

3°
Allenspach
Hüppi
Züger
Architekten
3grad.ag



Agenda April 2026

Datum	Zeit	Was	Wo	Organisator
Mi	1. 14.00 Uhr	Senioren-Treff	Pfarreiheim E	Senioren Treffteam 60plus E
	20.00–22.00 Uhr	Kirchbürgerversammlung	Pfarreisaal Ricken	Kath. Kirchgemeinde Ricken
	17.00 Uhr	Kräuterkurs	Kloster Berg Sion	Generationenhaus G
	14.00–17.00 Uhr	Jass- und Spielnachmittag	Rainhalle R	Senioren 60+ R
Do	2. 09.30 Uhr	Landfrauenkaffee	Rest. Rössli E	Landfrauen E-G
Fr	3. 09.10 Uhr	Familien-Kreuzweg	Kirche E	Pfarrei
	15.00 Uhr	Karfreitagsliturgie	Kirche R	Pfarrei
Sa	4. 17.00 Uhr	Auferstehungsfeier für Familien	Kirche G	Pfarrei
	20.30 Uhr	Osternachtsfeier	Kirche R	Pfarrei
So	5. 06.00 Uhr	Ostermorgenfeier	Kirche G	Pfarrei
	10.30 Uhr	Osterfestgottesdienst	Kirche E	Pfarrei
Mo	6. 10.00 Uhr	Erstkommunionfeier	Kirche R	Pfarrei
Di	7. 19.30 Uhr	Stammtischgespräch	Rest. Bildhaus, Ricken	Politische Gemeinde Gommiswald
	14.00 Uhr	Gartenarbeit	Kloster Berg Sion	Generationenhaus G
Do	9. 20.00 Uhr	Ortsbürgerversammlung	Rainhalle R	Ortsgemeinde Rieden
Fr	10. 19.45 Uhr	Ortsbürgerversammlung	Gemeindesaal G	Ortsgemeinde Gommiswald-Dorf
Sa	11.	Kreismusiktag Light	Jona	Musikgesellschaft Alpenrösli + Musikverein E
So	12. 09.00 Uhr	Gottesdienst	Kirche G	Pfarrei
Mo	13. 11.30 Uhr	Mittagstisch	Pfarreizentrum G	Senioren 60plus G
	12.00 Uhr	Spiel- und Jassnachmittag	Park Ramendingen	Frauengemeinschaft G
	19.00 Uhr	Treff.Kafi	Schulhaus Gebertingen	Treff.Gebertingen
Di	14. 09.30 Uhr	Rössli-Höck	Rest. Rössli E	Kreativ-Kafi-Team E
So	19. 10.00 Uhr	Erstkommunionfeier	Kirche G	Pfarrei
	10.30 Uhr	Gottesdienst	Kirche E	Pfarrei
Mo	20. 13.30–16.30/ 19.00–22.00 Uhr	Nähkurs 1	Pfarreizentrum G	Frauengemeinschaft G
	14.00 Uhr	Gartenarbeit	Kloster Berg Sion	Generationenhaus G
Di	21. 19.00–21.00 Uhr	Schminkkurs bei Monika Hübner	Gommiswald	Frauengemeinschaft R
	19.30–20.30 Uhr	Lesung Carlo Janka	Bibliothek Uznach	Bibliothek Uznach
	14.00 Uhr	Jassen für Alle	Generationenhaus G	Generationenhaus G
Mi	22. 14.00 Uhr	Kreativ Kafi	Pfarreiheim E	Kreativ-Kafi-Team E
	12.00 Uhr	Senioren z'Mittag	Rainhalle R	Senioren 60+ R
	14.00 Uhr	Puppentheater	Aula G	Gruppe junger Familien G
Fr	24. 17.00–18.00 Uhr	Kräuterzauber selbst bepflanzt	Garten-Center Meier Dürnten	Frauengemeinschaft G
	19.00 Uhr	Jass Turnier	Schulhaus Gebertingen	Treff.Gebertingen
Sa	25. 9.00 Uhr	Neuzuzügerbegrüssung	Gemeindesaal G	Politische Gemeinde Gommiswald
	ab 10.00 Uhr	Frühlingsfest mit Neuzuzügerbegrüssung	roter Platz, Schulareal G	Kulturrat Gommiswald
	ab 10.00 Uhr	Di Schnällschte vo Gommiswald	Schulareal G	Turnverein G
So	26. 09.00 Uhr	Gottesdienst	Kirche R	Pfarrei
	10.00 Uhr	Erstkommunionfeier	Kirche E	Pfarrei
Mo	27. 14.00 Uhr	Fallmasch-Kafi	Park Ramendingen	Frauengemeinschaft G
Di	28. 19.00–21.30 Uhr	Keativ-Kritzel-Höck	Generationenhaus G	Frauengemeinschaft G
	19.30 Uhr	Andacht	Kapelle Felix und Regula G	Pfarrei
Do	30. 15.30 Uhr	Ökum. El-Ki-Fiir	Kirche G	Pfarrei
	16.00–16.30 Uhr	GschichteChischte	Bibliothek Uznach	Bibliothek Uznach

Wöchentliche Veranstaltungen

Wochentag	Zeit	Was	Wo	Organisator
Montag	09.15 Uhr	Aktivmorgen PLUS	Generationenhaus Gommiswald	Generationenhaus Gommiswald
	14.00 Uhr	Gartenarbeit	Klostergarten Berg Sion	Generationenhaus Gommiswald
	19.00–20.15 Uhr	Yoga	ehem. Schulhaus Gebertingen	Treff.Gebertingen
Dienstag	09.00–11.00 Uhr	Begägnis- und Spielkafi	Generationenhaus Gommiswald	Generationenhaus Gommiswald
Mittwoch	10.00–14.00 Uhr	Generationenzmittag	Generationenhaus Gommiswald	Generationenhaus Gommiswald
	08.45–11.15 Uhr	Waldspielgruppe	Generationenhaus Gommiswald	Generationenhaus Gommiswald
Donnerstag	13.30–16.30 Uhr	Begägniskafi	Generationenhaus Gommiswald	Generationenhaus Gommiswald
	08.30–11.30 Uhr	Mütter-/Väterberatung	Generationenhaus Gommiswald	Mütter-/Väterberatung
Freitag	08.30–11.30 Uhr	Kinderhüeti	Generationenhaus Gommiswald	Generationenhaus Gommiswald

Abstimmungsdaten 2026

- 14. Juni 2026
- 27. September 2026
- 29. November 2026

Bürgerversamm- lungen 2026

Die Bürgerversammlungen der politischen Gemeinde Gommiswald finden im Jahr 2026 statt am:

- Donnerstag, 21. Mai 2026, Gemeindsaal Gommiswald
- Dienstag, 17. November 2026, Rainhalle Rieden

Abfall-Agenda

Datum	Was
Do 9. April	Häckseldienst
Fr 10. April	Grünabfuhr Ernetswil
	Grünabfuhr Rieden
Sa 18. April	Papiersammlung
Mo 20. April	Grünabfuhr Gommiswald
Do 23. April	Häckseldienst
	Grünabfuhr Ernetswil
	Grünabfuhr Rieden

Ich bin Vital und Fit! Sie auch?



Liebscher & Bracht
DIE SCHMERZSPEZIALISTEN

Rufen Sie mich an!

Diese Methode bietet eine effektive Lösung bei Schmerzen und Bewegungseinschränkungen, erzielt oft rasche Erfolge und verbessert die Lebensqualität.

079 6464 005
info@jvonneberther.com
www.jvonneberther.com
Neuwis 1 – 8737 Gommiswald

Elektro Egli
ELEKTRIK ■ TELEMATIK

**Neu auch in
Uznach**

Smart Home

Wir machen Ihr
Leben bequemer ...

ESCHENBACH ■ GOMMISWALD ■ UZNACH

egli.ch



Ihre Gommiswalder

LADENSTRASSE



RICKEN DROGERIE

Gesundheit | Schönheit | Ernährung

Wie färben Sie Ihre Ostereier?

Mit Osterhölzern aus der Drogerie wird aus jedem Ei ein einzigartiges Naturkunstwerk.



Tel. 055 280 50 51 • www.ricken-drogerie.ch

wick

Genuss aus einer Hand

Wieder frisch und frühlingshaft im Sortiment

Spargel-Poulet Salat und Rhabarbertörtli



Tel. 055 280 49 72 • www.baeckerei-wick.ch



Rinaldo Huber weiss mit «Hühnern» umzugehen!

Er ist es sich gewohnt, mit Frauen zu arbeiten. Besonders seit der Übernahme von Bäckerei Konditorei Wick ist er der alleinige Hahn im Korb. Beim Arbeiten ist er der einzige Mann in der ganzen Filiale Gommiswald. Auch zu Hause, mit Frau, zwei Mädchen und einigen Wachteln ist er somit stets von «Hühnern» umgeben und geniesst diese meistens.

Wir wünschen schöne Ostern und viel Spass beim Eier suchen.

Ihr Bäckerei Wick Team



Die neuste Grillwurst-Kreation Cervel-Asia

Schweizer Tradition trifft asiatische Würste



Tel. 055 280 24 77 • www.metzgerei-meier.ch

helbling und blumen

wenn die hasen hoppeln, blüht der frühling!



Tel. 055 280 16 45 • www.helblingundblumen.ch